



# **murauer**

ZEITUNG DER STADTGEMEINDE MURAU

**Bürgerversammlung**  
Seite 6

**Kindergarten**  
Seite 12

**Müllkalender mit  
Abholterminen**  
\*zum Herausnehmen

**Fasching**  
Seite 26

**Holzwelt Murau**  
Seite 37



**Besinnliche  
Weihnachten**

**WINTER 2024**

VORWORT	2
AMTLICH	3 - 9
FREIW.FEUERWEHR	10 - 11
KINDER & JUGEND	12 - 16
GESUNDHEIT und SOZIALES	17 - 21
KULTUR und VEREINE	22 - 31
SPORT	32 - 35
UMWELT und MOBILITÄT	36
WIRTSCHAFT	37 -38
TOURISMUS	39
VERANSTALTUNGEN	40

### Liebe Leserin, lieber Leser!

Aus Gründen einer einfacheren Lesbarkeit sind Bezeichnungen in dieser Zeitung ausnahmslos geschlechtsneutral zu verstehen, das heißt, sie gelten sowohl für Frauen als auch für Männer gleichermaßen.

### Impressum gemäß § 24 Mediengesetz

Medieninhaber-, Herausgeber- und Redaktionsadresse: Stadtgemeinde Murau, Raffaltplatz 10, 8850 Murau. Herausgeber: Stadtgemeinde Murau, vertreten durch Bgm. Thomas Kalcher  
Redaktionsleitung: Mag.ª Kathrin Wawra

### Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Die „MURAUER“ ist die periodische, 4 Mal im Jahr erscheinende Zeitung der Stadtgemeinde Murau. Der Inhalt berichtet über Entscheidungen im Gemeinderat sowie über wirtschaftliche, sportliche und kulturelle Ereignisse.

### Die Blattlinie

Die „MURAUER“ ist unabhängig und wendet sich an alle LeserInnen, die gründliche und umfassende Berichterstattung auf den Gebieten von Wirtschaft, Politik, Kultur und Gesellschaft im Gemeindegebiet interessiert. Die „Murauer“ betrachtet es als Pflicht, ihre Leserinnen und Leser objektiv und so vollständig wie nur möglich über alle Ereignisse in der Gemeinde zu informieren. [muraui.gv.at](http://muraui.gv.at); Offenlegung-gemäß § 25 Abs. 2-und-3 MedienG

### Impressum

Texte/Fotos: Stadtgemeinde Murau, Gemeindebetriebe, Vereine, Anita Galler, Feuerwehren der Gemeinde Murau, Abfallwirtschaftsverband Murau, Murauer Schulen, Raiffeisenbank Murau, Novum-Zentrum für Frauen und Mädchen, LKH Murtal, Steiermärkischen Bank und Sparkassen AG, Der Hack-schnitzler, Mag. Alfred Baltzer - Murauer Handwerksmuseum, Renate Ecker, Stadttheater, Kulturverein, Petra Holzer, Erwin Scheriau, Shutterstock, Verena und Andreas Jeitler, Dr. Markus Strässle, Spar, Brauerei Murau eGen, Pflegedrehscheibe, Rotes Kreuz, Mediadome Michael Hebenstreit, Musikschule Murau, Holzwelt Murau, Holzbau Zechner, Schule für Gesundheits- und Krankenpflege, Mag. Johanna Seidl, Elternhaus Murau, Wenzel Spreitzer, VKO-Service-telle Murau, Tourismusverband Murau, Tom Lamm



Druck: Druckhaus Thalerhof, Graz  
Irrtümer u. Druckfehler vorbehalten

### Nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss: 14.03.2025

Erscheinung: 16. KW

[gde@muraui.gv.at](mailto:gde@muraui.gv.at) / Tel. 03532/2228



Liebe Murauerinnen und Murauer,  
Leserinnen und Leser!

Schnell ist es wieder vergangen, das Jahr 2024, fast zu schnell. Viele kleinere und größere Jubiläen und Feste durften wir wieder gemeinsam begehen. Ob das großartige Riesenfest, das weit über die Gemeindegrenzen hinweg Anklang gefunden hat, das Jubiläum des Musikvereins Murau oder das Jubiläum der Murtalbahn. Tausende Menschen haben mitgefeiert, sich mitgefremt und so unsere Gemeinde immer wieder zu einem Ort der Gemeinschaft und des Wohlfühlens gemacht.

Dabei braucht Gemeinschaft immer auch eine ansprechende Infrastruktur. Der Erhalt derselben ist teils eine immense Herausforderung. Ein Paradebeispiel dafür ist das Hallenbad, das in Etappen saniert werden muss. Hat sich bereits der erste Bauabschnitt mit rund 1,1 Millionen Euro zu Buche geschlagen, sind für die verbleibenden Abschnitte weitere 6,8 Millionen Euro aufzubringen. Dazu kommt der jährliche Abgang von rund einer viertel Million Euro.

Um ein derartiges Projekt finanzieren zu können, braucht es Zähigkeit, gute Kontakte und gute Partner. Und mit diesen drei Parametern konnte ich insgesamt 3,76 Millionen Euro an Kofinanzierung durch das Land Steiermark verhandeln. Das gibt uns eine vernünftige wirtschaftliche Perspektive und den dringend erforderlichen Raum, um weitere notwendige Projekte nicht auf den Sankt Nimmerleinstag verschieben zu müssen.

Realität ist aber zugleich der Umstand, dass die seit geraumer Zeit anhaltende Rezession und das in den öffentlichen Haushalten steigende Defizit auch die Kommunen zu noch mehr Sparsamkeit zwingen wird. Trotz kräftiger Realeinkommenszuwächse ist eine Steigerung des Konsums ausgeblieben.

Die Aufforderung zur verstärkten Sparsamkeit formuliert auch die Gemeindeabteilung des Landes Steiermark in der zugesandten Richtlinie für die Erstellung der Voranschläge der Gemeinden. Auch in unserer Gemeinde bildet sich die Schwächung der Wirtschaft ganz klar in der Verringerung der Ertragsanteile ab und mindert die wirtschaftliche Schlagkraft.

Keine einfachen Zeiten daher. Trotzdem wollen wir gemeinsam mit einer gesunden Portion Optimismus in das neue Jahr gehen. Ein Jahr, in dem auch die Gemeindevertretung für kommende fünf Jahr neu gewählt werden wird. Ein Jahr, in dem neben vielen alltäglichen Aufgaben und Problemen sicher auch wieder Gemeinschaft gelebt und gefeiert werden kann. Letztlich wird nach einer jahrelangen Durststrecke endlich wieder das Bierstadtfest stattfinden!

Bleiben Sie jedenfalls gesund und optimistisch, verbringen Sie gemeinsam mit lieben Menschen die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel und starten wir gemeinsam in ein gutes Jahr 2025!

Thomas Kalcher

## Beschlüsse aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25. September 2024 folgende Beschlüsse gefasst:

- Ermächtigung des Bürgermeisters hinsichtlich des Jahresabschlusses 2023 und des Wirtschaftsplanes 2025 der Murauer WM-Halle GmbH
- Beschlussfassung über den 1. Nachtragsvorschlag 2024 und Änderung des mittelfristigen Haushaltsplanes, Planjahre 2024-2028 gem. § 76 Stmk. Gemeindeordnung 1967 i.d.g.F.
  - Festsetzung des 1. Nachtragsvorschlages 2024
  - Hebesätze bzw. die Höhe der einzuhebenden Gebühren und Abgaben, soweit diese einer jährlichen Beschlussfassung bedürfen;
  - Höhe der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen erforderlichen Kassenstärker (§ 82 Stmk. GemO) sowie Vergabe;
  - Gesamtbetrag der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen (§ 80 Stmk. GemO);
  - Dienstpostenplan (Stellenplan)
  - Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung
  - Budget von Einrichtungen und Unternehmen (§ 71b Abs. 1 Stmk. GemO), die die Gemeinde beherrscht, wenn deren Wirtschaftsjahr mit dem Haushaltsjahr der Gemeinde übereinstimmt
  - Änderung Mittelfristiger Haushaltsplan 2024 - 2028 (§ 74a Stmk. GemO)
- Beschlussfassung über die Übertragung der Besorgung einzelner Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches auf dem Gebiet der örtlichen Baupolizei auf staatliche Behörden des Landes gemäß § 40 Abs. 5 GemO
- Beschlussfassung über die Stadtentwicklungsplan Änderung 1.05. „St. Egidi 87“ und die Flächenwidmungsplan Änderung 1.15 „St. Egidi 87 samt Einwendungsbehandlung
- Beschlussfassung über die Erlassung einer Verordnung nach § 8 Steiermärkisches Landes-Straßenverwaltungsgesetz 1964 auf Grund der Vermessungsurkunde von DI Rainer Urbanz, GZ: 2308 vom 20.06.2024, Verfahren nach § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz betr. Roseggersiedlung 8, GrdStk. Nr. 466/4, KG 65215 Murau
- Beschlussfassung über die Ermächtigung des Bürgermeisters als Vertreter der Stadtgemeinde Murau in der Generalversammlung der Murauer Stadtwerke GmbH zur Genehmigung des Kaufvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 316, Grundstücke Nr. 392/6, KG 64215 Murau
- Beschlussfassung über die Grundeinlöse-Endabrechnung mit der Abteilung 16 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, BBL Obersteiermark-West betreffend B96, Murtalstraße, BV „Sanierung Achnerberg-Mauthofbauer, Linksabbiegerstreifen
- Beschlussfassung über die Erweiterung der Kurzparkzone, Tierangerparkplatz
- Beschlussfassung über die Erlassung einer Geschwindigkeitsbeschränkung, Friedhofgasse
- Beschlussfassung über die Neuerlassung der Richtlinien für den Bauernmarkt
- Beschlussfassung über den Aufteilungsentwurf für die Auszahlung des Jagdpachtschillings 2024/2025 an die einzelnen Grundbesitzer der Katastralgemeindejagen

[www.murau.gv.at/kundmachungen.html](http://www.murau.gv.at/kundmachungen.html)

### Weihnachtszuwendung für AusgleichszulagenbezieherInnen

Alle Ausgleichszulagenbezieher können für das Jahr 2024 im Gemeindeamt Murau um die Weihnachtszuwendung in der Höhe von € 100,- ansuchen. Voraussetzung ist der Hauptwohnsitz in der Gemeinde Murau und die Vorlage eines Nachweises über den Bezug der Ausgleichszulage.

## Beschlüsse aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 13. November 2024 folgende Beschlüsse gefasst:

- Beschlussfassung Untervoranschläge 2025
  - a) Freiwillige Feuerwehr Laßnitz bei Murau
  - b) Volksschule Murau
  - c) Mittelschule Murau mit Schimittelschule
  - d) Polytechnische Schule
  - e) Musikschule Murau
- Beschlussfassung über die Einverleibung der Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechtes, EZ 347, KG 65204 Egidi
- Beschlussfassung über die Einverleibung der Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechtes, EZ 348, KG 65204 Egidi
- Beschlussfassung über den Rückkauf der Anteile Murauer WM-Halle
- Beschlussfassung über die Neuregelung der Bau- und Brennholzrechte im Murauer Bürgerwald
- Beschlussfassung über die Neuerlassung der Abfuhrordnung der Stadtgemeinde Murau
- Beschlussfassung über die Erlassung eines Halte- und Parkverbotes sowie einer Kurzparkzone in der Schwarzenbergstraße
- Beschlussfassung über die Zielvereinbarung zur familien- und kinderfreundlichen Region Murau Murtal
- Beschlussfassung über die Neuregelung „Seniorentaxi“

## Neuer Gemeinderat

Auf Grund der schriftlichen Erklärung des Gemeinderates Mag. Bernhard Stachel vom 30.09.2024, sein politisches Mandat wegen der Verlegung seines Hauptwohnsitzes als Gemeinderat zurückzulegen, wurde für die ÖVP Murau aus der Liste der Ersatzpersonen Herr Mag. Armin Bacher in den Gemeinderat einberufen. Herr Mag. Armin Bacher wurde in der Gemeinderatssitzung am 13.11.2024 angelobt, er leistete den Eid gem. § 21 Abs. 1 Stmk. Gemeindeordnung.

Die Änderungen in den Ausschüssen können Sie unter [www.murau.gv.at/gemeinderat.html](http://www.murau.gv.at/gemeinderat.html) einsehen.



## Seniorentaxi-Gutscheine erhöht

Der Ausschuss für Sozialwesen, Familie und Gesundheit freut sich, eine positive Neuerung für alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde bekanntzugeben: Ab dem kommenden Jahr (01.01.2025) wird der Wert der Seniorentaxigutscheine (erhältlich im Stadtamt) von bisher 30 € auf 40 € pro Quartal angehoben. Mit dieser Entscheidung möchte die Stadtgemeinde die Mobilität und Lebensqualität der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger weiter fördern.

Die Seniorentaxigutscheine ermöglichen es den Seniorinnen und Senioren, Taxifahrten zu einem vergünstigten Preis zu nutzen, um ihre täglichen Wege leichter bewältigen zu können. Ob Arztbesuche, Einkäufe oder soziale Kontakte – die Gutscheine unterstützen dabei, unabhängig und flexibel zu bleiben.

### Anspruchsberechtigte Personen sind:

- Personen mit Hauptwohnsitz in Murau
- Personen ab 70 Jahren
- Personen (ohne Altersbeschränkung), die im Schwerbehindertenausweis einen Grad der Behinderung von 60% oder mehr eingetragen haben (Kopie des Ausweises erforderlich)
- Mindestpensionisten (Nachweis erforderlich)



## Zertifizierung zur familien- und kinderfreundlichen Region



Die Bedeutung von Familien- und Kinderfreundlichkeit nimmt für Österreichs Gemeinden stetig zu. Um die Wohn- und Lebensqualität zu steigern, ist es essenziell, Familien, Jugendlichen und Senioren attraktive Bedingungen zu bieten. Dies wurde in der Region Murau / Murtal mit dem Projekt „Familienfreundliche Region Murau / Murtal“ und „Kinderfreundliche Region Murau / Murtal“ umgesetzt. Im Rahmen eines vierstündigen Workshops kamen VertreterInnen aller 33 teilnehmenden Gemeinden, darunter auch die Stadtgemeinde Murau, vertreten durch Bgm. Thomas Kalcher und

Ausschussobfrau Mag. Ulrike Moder-Högerl, zusammen, um interkommunale Maßnahmen und Projekte für die gesamte Region auszuarbeiten. Nach erfolgreicher Begutachtung von 6 erarbeiteten Maßnahmen durch eine Zertifizierungsstelle sind somit 33 Gemeinden Österreichs größte familienfreundliche Region und UNICEF-kinderfreundliche Region! Unter den beschlossenen Maßnahmen, die in den nächsten 3 Jahren gemeinsam umgesetzt werden, befinden sich z.B. ein regionaler Spiele- und Aktionstag, ein „Gipfeltreffen“ am Zirbitzkogel oder ein Wander-Freiluftkino wieder.

## 1. Platz für die Stadtgemeinde Murau als „Zukunftsgemeinde“

Unter dem Motto „Zukunftsgemeinde Steiermark – Lebendige Ortskerne – Räume der Begegnung“ des Steirischen Volksbildungswerks reichte die Stadtgemeinde Murau die Revitalisierung der ehemaligen Bezirkshauptmannschaft mit dem Titel „Symbiose von alt und neu“ ein. Gesucht wurden Gemeinden, Institutionen und Persönlichkeiten, die historische Gebäude in Ortskernen wachküssten und sie zu einem lebendigen Teil von Gemeinden/ Märkten/Städten machten. Ziel des Wettbewerbs war in diesem Jahr, Menschen in den steirischen Gemeinden auszuzeichnen, die sich für Begegnungsräume einsetzten und Ortskerne damit stärkten. Die Stadtgemeinde Murau konnte in der Kategorie „Lebendige Ortskerne – Räume der Begegnung in Stadtgemeinden“ den ersten Platz belegen. Die Preisverleihung erfolgte durch Landeshauptmann



Christopher Drexler, Landtagsabgeordneten Klaus Zenz und den Präsidenten des Steirischen Volksbildungswerks, Mag. Wilhelm Gabalier. Bürgermeister Thomas Kalcher und Vizebürgermeister Franz Mayrhofer nahmen an der Preisverleihung teil und konnten sich über eine Urkunde sowie einen Gutschein im Wert von € 500 freuen.

## Gemeinderatsclub 2025

Amtierende und ehemalige GemeinderätInnen trafen sich auch heuer wieder zu einem gemütlichen Nachmittag. Bei einer Führung durch das Holzmuseum in St. Ruprecht erlebten die TeilnehmerInnen Holz in seinen Variationen und wurden dann im „Wirtshaus Anthofer“ kulinarisch verwöhnt. Dabei bot sich für alle eine gute Gelegenheit zum Gedankenaustausch beim gemütlichen Beisammensein.



## Gemeindeversammlung 2024

Bürgermeister Thomas Kalcher lud am 20.11.2024 zur jährlichen Gemeindeversammlung, die der Information und Kommunikation zwischen der Gemeindeverwaltung und den GemeindebürgerInnen dient, in den Arbeiterkammersaal Murau ein.

Zu Beginn wurde ein Überblick über die Bevölkerungsstatistik, die Gemeindefinanzen und die Investitionstätigkeiten der Stadtgemeinde Murau in den letzten Jahren gegeben. Zur Veranschaulichung wurden einige umgesetzte Projekte präsentiert und näher erläutert.

Besonders hervorgehoben wurden die Investitionen in das Hallenbad Murau, die Blackout-Vorsorge und die Maßnahmen und Projekte zum Ausbau der Leitungskapazität, die von der Murauer Stadtwerke GmbH initiiert wurden.

Nach einem Rückblick auf die Prämierungen und Zertifizierungen der Stadtgemeinde Murau im Jahr 2024 sowie auf jene Veranstaltungen, die besonderen

Anklang fanden, wurde ein kurzer Ausblick auf die weiteren Vorhaben in den nächsten Jahren gegeben. Dabei wurden allen voran die weiteren Sanierungsmaßnahmen im Hallenbad Murau sowie die Adaptierungsarbeiten der Freiwilligen Feuerwehr Murau und der Freiwilligen Feuerwehr Steirisch und Kärntnerisch Laßnitz genannt.

Im Anschluss an den Bericht von Bürgermeister Thomas Kalcher folgte ein Vortrag des Abfallwirtschaftsverbandes Murau zu den Themen „Gemeinsame Sammlung von Leicht- und Metallverpackung ab 01.01.2025“ und „Einwegpfand für Kunststoff- und Getränkeflaschen und Getränkedosen ab 01.01.2025“.

Nach einer Frage- und Diskussionsrunde klang die Veranstaltung bei einem gemeinsamen, gemütlichen Beisammensein aus.



## Ferialjob Sommer 2025 in der Stadtgemeinde Murau

Seitens der Stadtgemeinde Murau können Ferialjobs in den Bereichen Städtischer Bauhof sowie Elternhaus Murau (Reinigung u. Wäscherei) angeboten werden.

**Bewerbungsfrist: 1. bis 28. Februar 2025**

Bewerbungen können nur während der angeführten Frist per Post an Stadtgemeinde Murau, Raffaltplatz 10, 8850 Murau oder per E-Mail an [gde@murau.gv.at](mailto:gde@murau.gv.at) eingebracht werden.

Informationen finden Sie unter „AKTUELLES“ auf der Webseite der Stadtgemeinde Murau: [www.murau.gv.at](http://www.murau.gv.at)



## Dichteregulierung im Murauer Stadtwald

Aktuell werden in Triebendorf und im Revier Gmein Durchforstungen durchgeführt. In diesen Beständen wurden vor nicht allzu langer Zeit Stammzahlreduktionen durchgeführt.

Dadurch sind für den verbleibenden Bestand wieder genügend Nährstoffe und Licht vorhanden. Diese verkürzten Pflegeintervalle sollen die Vitalität und die Stabilität der jungen Waldbestände stärken.

Die Wälder der Stadtgemeinde Murau werden, wo es möglich ist, auf natürliche Weise verjüngt. Sind die Jungbäume schon an die zwei Meter hoch, wird der darüberliegende Bestand entfernt, damit die Bäume wieder genügend Licht haben.



## Verjüngungseinleitung auf der Frauenalpe

Die Waldbestände auf der Frauenalpe bieten ein großes Potential für die klimatischen Herausforderungen der kommenden Jahrzehnte. Im Bereich der Einfahrt Moosalm wurden im heurigen Herbst die Altholzbestände auf ca. 6 Hektar Fläche mittels Harvester und Forwarder vorgelichtet. Diese Entnahme vorwüchsiger und qualitativ geringwertiger Bäume diente dazu, Lichtverhältnisse auf dem Waldboden zu schaffen, die es dem Samenkorn ermöglichen erfolgreich zu keimen. Durch diese Entnahme wurden auch autochthone Weißtannen auf 1300 m Seehöhe gefördert. Bei einer Begehung mit Ausschussobmann Josef Lindner konnten auch junge Weißtannen gefunden werden. Die konsequente Umsetzung der Schwerpunkt- und Intervalljagd wird das Fortbestehen dieser Weißtannen unterstützen.



## Frauenalpe Murau - ein Naturjuwel

Viele verbringen ihre Freizeit gerne auf der Frauenalpe. Um diese Infrastruktur zu erhalten, wird jedes Jahr viel Arbeit und Geld investiert, wie z.B. für die Schneeräumung der Straße oder die Pacht für die Skirouten, Markierung der Skiroute, die Pistenpräparierung usw. Um diesen Wintertraum weiterhin anbieten zu können, braucht es die freiwillige Unterstützung aller BesucherInnen in Form eines Infrastrukturbeitrages.

Möglich ist das durch die Entrichtung eines Tagesbeitrages von € 5,- pro/Person direkt vor Ort in die dafür aufgestellten Kassen oder Überweisung ganz einfach via QR-Code. Für alle fleißigen „Vielgeher“ besteht die Möglichkeit zum Erwerb einer „Saisonkarte“ in der Höhe von € 50,-.

Die Einzahlung ist direkt im Gemeindeamt Murau oder auch durch Überweisung auf das Konto der Stadt-

gemeinde Murau IBAN AT35 2081 5166 0000 0125

„Infrastrukturbeitrag Frauenalpe“ möglich.

Die Entrichtung des freiwilligen Infrastrukturbeitrages ist einerseits ein Beitrag zum Erhalt und der Finanzierung dieses wundervollen Freizeitangebotes und andererseits ein Zeichen der Wertschätzung.



## Schneeräumung in der Gemeinde

Die Schneeräumung der Straßen und Wege in der Stadtgemeinde Murau erfolgt nach einem eingeteilten Schneeräumungsplan. Es ist daher nicht zielführend, zusätzlich bei der Gemeinde anzurufen. Nach einem Schneefall werden immer zuerst die Hauptverkehrswege und die Parkplätze der Stadt geräumt. Haben Sie bitte Verständnis, dass die Schneeräumung nicht überall und zugleich erfolgen kann.

Parkende Autos auf den Straßen der Stadt behindern die Einsatzfahrzeuge bei der Räumung erheblich. Stellen Sie bitte Ihren PKW nach Möglichkeit nicht auf die noch ungeräumten Parkplätze ab bzw. fahren Sie aus den zu räumenden Straßen. Bei zusätzlichen Räumungen von Straßen und Plätzen beachten Sie bitte die kurzfristig aufgestellten Parkverbotstafeln, da Sie sonst die Schneeräumung behindern.

Fußwege und Spazierwege werden von unserem Kleintraktor geräumt. Die Stadtgemeinde Murau übernimmt aber für diese Wege bei Unfällen keine Haftung.

Die Schneeräumung von Privatgrundstücken und Privatstraßen ist keine Aufgabe der Gemeinde und wird



grundsätzlich nicht durchgeführt. Es wird ersucht, nach der Räumung keinen Schnee von Dachlawinen, Hauseinfahrten, Parkplätzen etc. auf die öffentlichen Verkehrsflächen zu schaufeln oder zu lagern. Die öffentlichen Verkehrswege sollen ungehindert benutzt werden können, so wie es sich jeder Gemeindebürger und jede Gemeindebürgerin erwartet.

Wir sind bemüht, die öffentlichen Straßen und Wege bestmöglich zu räumen, doch es ist unvermeidbar, dass Schneereste fallweise vor Einfahrten liegen bleiben. Wir bitten Sie, diese selbst zu entfernen.

## Pflichten der Anrainer

Für die Räumung und Streuung der Gehsteige und Gehwege vor Häusern und Grundstücken sind die BESITZER verantwortlich und bei Unfällen haftbar. Die Gehsteige und Gehwege sind in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

Die Ablagerung von Schnee aus Häusereinfahrten oder Grundstücken auf die Straße ist ohne Bewilligung der Behörde ausnahmslos verboten. In den Vorjahren führten nachträglich gereinigte Gehsteige immer wieder zu Problemen. Es wird darauf hingewiesen, dass dem Verursacher erhebliche Ordnungsstrafen drohen, wenn die Sicherheit von Verkehrsteilnehmern gefährdet wird, weil nachträglich von den Gehsteigen und Plätzen Schnee auf die geräumte Fahrbahn befördert wird.

## Silvester - Feuerwerkskörper

Die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen ist im gesamten Ortsgebiet grundsätzlich verboten. Für die Silvesternacht besteht jedoch eine Ausnahmegenehmigung des Bürgermeisters:

Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern der Klasse F2 ist in der Zeit von 31.12.2024 ab 16.00 Uhr bis 01.01.2025 bis 01.00 Uhr für den Schillerplatz, Raffaltplatz, St. Leonhardplatz sowie den Schlossberggarten gestattet.

**ACHTUNG:** Das Verbot für die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände in der Nähe von Kirchen und Altersheimen sowie in unmittelbarer Nähe von Menschenansammlungen bleibt bestehen.

*Der Christbaum auf der Stolzalpe wurde von Peter Unterweger gesponsert und vom Eisstockverein aufgestellt. Der Christbaum für Steirisch Laßnitz wurde von Lukas Klauber gesponsert. Den Christbaum für den Murauer Hauptplatz sponserte Johanna Zaremba, während der Christbaum am Raffaltplatz aus dem Stadtwald kommt. Die Bäume wurden vom Bauhof der Stadtgemeinde Murau aufgestellt. Ein herzliches Danke an alle Mitwirkenden!*





## Coffee with Cops powered by Novum

„Coffee with Cops“ in Murau: Polizeiposten Murau und Novum - Zentrum für Frauen und Mädchen - stärken das Vertrauen in unsere Gemeinschaft. Anfang Oktober war der Murauer Polizeiposten Teil der Aktion „Coffee with Cops“, einer Initiative, die den direkten Austausch zwischen der Polizei und der Bevölkerung in den Mittelpunkt stellt. Gemeinsam mit Novum - dem Zentrum für Frauen und Mädchen hatten die Bürgerinnen und Bürger in Murau die Gelegenheit, bei einer Tasse Kaffee Fragen zur Sicherheit zu stellen und sich über wichtige Hilfsangebote zu informieren. Der Murauer Polizeiposten nutzte die Gelegenheit, um mit den Anwesenden über aktuelle Herausforderungen wie Betrugsanrufe und Jugendkriminalität im Bezirk Murau zu sprechen. Auch das Thema Sicherheit im Alltag fand großen Anklang: Die Polizei erläuterte, wie sie in enger Zusammenarbeit mit der Frauenberatung und sozialen Diensten gezielte Unterstützung bieten kann. Viele BesucherInnen nah-

men die Chance wahr, sich direkt über die Beratungsangebote von Novum für Frauen und Mädchen in schwierigen Lebenssituationen zu informieren. Diese Aktion zeigte, wie wichtig der persönliche Austausch ist, um Vertrauen zu schaffen und Vorurteile abzubauen.

Der Murauer Polizeiposten und Novum haben so gemeinsam einen Beitrag geleistet, unsere Gemeinschaft sicherer und unterstützender zu gestalten.



## Leistbares Wohnen für alle



Die **große steirische Wohnraumoffensive** seit 1. September 2024 bringt neue, leistbare Wohnungen und höhere Eigenheimförderungen für die Steirerinnen und Steirer.

Das Land Steiermark investiert knapp 300 Millionen Euro, um leistbaren Wohnraum zu sichern.

**Jungfamilien-Bonus:** Seitens des Landes gibt es einen Jungfamilien-Bonus von bis zu 10.000 Euro.

**Eigenheimförderung Neu:** Das Land Steiermark stellt für die Neuerrichtung eines Eigenheimes bzw. für den erst-

maligen Kauf und die Sanierung eines bestehenden Eigenheimes

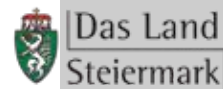
ein Landesdarlehen von bis zu 200.000 Euro zur Verfügung.

**Geschoßbauturbo:** Zusätzlich werden rund 1.100 geförderte Wohnungen errichtet.

**Sanieren für alle:** Über die neue Sonderförderung werden für Steirerinnen und Steirer bis zu 100 Prozent der förderfähigen Kosten unterstützt.

**Thermische Sanierung im gemeinnützigen Wohnbau:** Mit dieser Sonderförderung sollen zusätzliche 1.400 Mietwohnungen im Eigentum gemeinnütziger Bauvereinigungen thermisch saniert werden.

Alle Förderungen sind in einer Broschüre zusammengefasst, die unter anderem in Gemeindeämtern und Bankfilialen aufliegt. Dieser Leitfaden informiert auch über weitere bestehende Förderangebote und enthält zahlreiche Beispiele. **Infos unter:** [www.wohnbau.steiermark.at](http://www.wohnbau.steiermark.at)



## Moraus originellster Weihnachtsbaum

Auf Initiative der Stadtgemeinde Murau wird den Geschäftsleuten im Gemeindegebiet kostenlos eine Nordmann-Tanne zur Verfügung gestellt. Die TeilnehmerInnen an der Weihnachtsbaumaktion werden gebeten, den Baum weihnachtlich zu schmücken. Das Motto für die Aktion in diesem Jahr lautet „STEIERMARK“. In der Adventzeit werden die Weihnachtsbäume von Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses fotografiert. Eine unabhängige Jury wählt dann „Moraus originellsten Weihnachtsbaum“ zum Thema Steiermark. Der/die GewinnerIn wird in den sozialen Medien und in der Frühjahrsausgabe der Murauer Gemeindezeitung veröffentlicht.





## Freiwillige Feuerwehr Murau

### Jugendleistungsabzeichen in Gold



Girlpower bewiesen FF Elina Schitter und JFM Lisa Kreuzer beim Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold. Die höchste Auszeichnung der Feuerwehrjugend wurde in Lebring von den beiden erfolgreich erworben. Die „Feuerwehr-Mini-Matura“ beinhaltet verschiedene Aufgaben wie das Lösen von Planspielen, Erste Hilfe, das Erkennen und Zuordnen von Feuerwehrgeräten und theoretische Fragen.

### Funkgrundkurs erfolgreich absolviert



Lisa Kreuzer, Timea Geecs, Jonas Illitsch, Petra Pircher-Url, Emely Pürstl und Dorian Krenn wurden von Lukas Topf und Simon Schuhberger perfekt für die Absolvierung des Funkgrundkurses des Abschnittes IV vorbereitet und absolvierten diesen mit Bravour.

Somit ist wieder ein wichtiger Schritt am Wege der Grundausbildung getan.

### Atemschutzleistungsprüfung in Silber



Am 19.10.2024 stellten sich OLM Christina Koller, LM Stefan Klausinger, HFM Patrick Geißler und LM d.F. Lukas Klauber der Atemschutzleistungsprüfung in Gröbming. Krankheitsbedingt konnte die Gruppe leider nicht in Murau antreten, deswegen wurde das Erlernete im Bereich Liezen erfolgreich unter Beweis gestellt. Herzliche Gratulation zum erworbenen Leistungsabzeichen in Silber!

### Bestandene Grundausbildung



Jonas Illitsch, Lisa Kreuzer, Annalena Wind und Luca Rosenkranz haben im September erfolgreich ihre Grundausbildung abgeschlossen. Simon Schuhberger, Stefan Klausinger und Andreas Bischof fungierten als Ausbilder bei dem mehrtägigen Kurs zum Truppmann/Truppführer, welcher mit einer Prüfung endete.

Herzliche Gratulation!

## Die neue Homepage ist online!

Aktuelle Informationen unter: [www.stadtfeuerwehrmurau.at/einsaetze](http://www.stadtfeuerwehrmurau.at/einsaetze)



In der Stadt Murau kann das Friedenslicht ab dem 24. Dezember 2024 im Rüsthaus abgeholt werden.



## Freiwillige Feuerwehr Laßnitz

### Abschlussübung mit der FF Metnitz und FF Murau



Am 19. Oktober 2024 fand unter perfekten Bedingungen die traditionelle Abschlussübung der FF Metnitz und der FF Murau bei Familie Dullnigg vlg. Santner statt. Übungsannahme war ein Brand eines Wirtschaftsgebäudes mit eingeschlossenen Personen. Die Aufgabe der Feuerwehr war das Retten von vermissten



Personen und das Schützen des Nebengebäudes. Die Übung konnte positiv abgeschlossen werden. Die Freiwillige Feuerwehr Steir. und Kärnt. Laßnitz bedankt sich bei Familie Dullnigg für die zur Verfügungstellung der Übungsstätte und die anschließende Bewirtung der Feuerwehrkameraden.



### Junkerfest

Am 09. November lud die Freiwillige Feuerwehr Steir. und Kärnt. Laßnitz zum Junkerfest ins Rüsthaus ein. Es wurden belegte Brötchen serviert und der Steirische Junker konnte verkostet werden. Jürgen Buhl sorgte mit seiner Tanzmusik für gute Stimmung und das Fest fand bei geselligem Beisammensein seinen Ausklang.



### Friedenslichtaktion



Die Friedenslichtübergabe an den Bereich Murau findet heuer am 23. Dezember 2024 beim Rüsthaus in Steirisch Laßnitz statt.

Wie jedes Jahr wird auch heuer wieder das Friedenslicht von den Feuerwehrkameraden am 24. Dezember 2024 von Haus zu Haus gebracht.

## Eine besondere Zeit in der Kinderkrippe und im Kindergarten



Die Vorweihnachtszeit hat im Kindergarten mit einem stimmungsvollen Laternenfest begonnen. Die Kinder zogen stolz mit ihren selbstgebastelten Laternen in kleinen Umzügen durch die Straßen unserer Stadt. Die leuchtenden Laternen, die Lieder und Sprüche der Kinder zauberten eine angenehme Atmosphäre in die Stadt und auch Passanten konnten sich daran erfreuen. Der gemeinsame Treffpunkt aller Gruppen war der Pfarrplatz, wo der Kindergarten zusammen mit Herbert Schwarz das Fest feierlich abschloss.

Ein vielfältiges Buffet rundete den Abend ab und gab Eltern, Kindern und allen Gästen die Möglichkeit, das Fest noch gemütlich ausklingen zu lassen.

Eine weitere Feier in der Adventzeit war die gemeinsame, traditionelle Adventkranzsegnung. Herr Pfarrer Mörtl nahm sich die Zeit, mit den Kindern die selbst

gebundenen Adventkränze zu segnen. Ein ganz besonderer Besuch steht immer Anfang Dezember auf dem Programm: Der Nikolaus, unterstützt von der Pfarre, sorgte wie jedes Jahr für leuchtende Augen und begeisterte die Kinder.

In der Kinderkrippe sowie auch im Kindergarten genießen die Kinder eine ruhige und besinnliche Adventzeit. Es gibt Geschichten, Bewegungseinheiten, es wird fleißig gebacken, Veränderungen in der Natur beobachtet, viele gemeinsame Adventstunden sowie eine kleine Weihnachtsfeier mit den Eltern werden gefeiert. Die Adventzeit ist im Kindergarten immer eine ganz besondere Zeit.

Das Team des Kindergartens wünscht frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2025.



## Volksschule Murau

Im neuen Schuljahr 2024/25 lernen und arbeiten 98 Kinder sowie zwölf Lehrerinnen in der Volksschule Murau.



25 Kinder der ersten Klasse erobern die Schule und erkunden die Umgebung von Murau. .



Die Kinder der zweiten Klasse sind schon sehr gespannt auf das neue Schuljahr.



Alle Kinder der vierten Klassen bestehen die theoretische und praktische Radfahrprüfung und sind nun verantwortungsvolle Teilnehmer im Straßenverkehr.



Der Elternverein bereitet mit jeder Klasse eine „kluge“ Jause zu. Gemeinsam wird gekocht, der Tisch gedeckt, gegessen und aufgeräumt.

Steiermärkische  
**SPARKASSE** 

**200** JAHRE  
#glaubandich

# Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr.

Der Glaube an alle Menschen, der die Steiermärkische Sparkasse seit 200 Jahren prägt, macht das Jubiläumsjahr 2025 zu einem besonderen Anlass.

[steiermaerkische.at](https://steiermaerkische.at)



BEZAHLTE ANZEIGE



## Mittelschule Murau

### Kennenlertage der 1. Klassen - Ein neuer Lebensabschnitt beginnt

Die Mittelschule Murau ist mit nahezu 300 Schüler:innen die größte Mittelschule der Bildungsregion Obersteiermark West. Unsere vier ersten Klassen starteten mit den bereits etablierten Kennenlertagen in das neue Schuljahr. Dabei standen Workshopangebote zu den Themen „Klassengemeinschaft“, „Klassenregeln“ sowie „Unser neues Schulgebäude“ auf dem Programm. Darüber hinaus boten die einzelnen Schwerpunkte – Sport, Musik und Fußball – vielfältige Inhalte an. Ein Besuch der neuen Stadtbücherei durfte ebenfalls nicht fehlen.



### Skiklassen - Alles bereit für eine erfolgreiche Saison

Die Wintervorbereitung im Herbst wurde bestens ausgenutzt, um in den unterschiedlichen Sparten die Schülerinnen und Schülern bestmöglich auf die bevorstehende Winterwettkampfsaison vorzubereiten.

Egal, ob eine optimale konditionelle Vorbereitung beim Alpin Racing Team, eine polysportive Grundausbildung in diversen Disziplinen bei den Sparten Alpin 2 und Allround, abwechslungsreiche Ausdauerseinheiten bei den Nordischen oder der letzte Feinschliff beim Erlernen von neuen Freestyle-Manövern innerhalb der Snowboard- und Freeski-Gruppe, für alle sportbegeisterten Schülerinnen und Schüler war etwas dabei. Ein weiteres Highlight in der heurigen Herbstperiode war die rege Teilnahme vieler

Schülerinnen und Schüler beim Murauer Stadtlauf. Über verschiedene Distanzen von zwei bis acht Kilometern konnte sich die SMS Murau beweisen und einige Erfolge und Medaillen feiern.



### Musikklassen - Musikalischer Seniorennachmittag mit der Stadtgemeinde Murau

Wir freuen uns sehr, dass sich unsere Musikklasse auch in diesem Schuljahr außerordentlicher Beliebtheit erfreut. Insgesamt wirken schulübergreifend über 100 Schüler:innen beim bewährten Projekt „MischMasch“ in den Fächern Chor, Tanz, Bläserorchester, Volksmusik-Ensemble und Schauspiel mit. Steiermarkweit einzigartig ist, dass das Institut für Musikpädagogik der Kunstuniversität Graz das Projekt „MischMasch“ mit einer aktuellen Publikation zur Vielfalt des Musikunterrichts honorierte.

In diesem Schuljahr durften wir bereits ein Konzert beim Seniorennachmittag 2024 geben, wo wir mit unserer Musik begeistern konnten.

Im Dezember folgt ein Konzert in der VS Murau, wo wir mit den Lehrkräften der Musikschule Murau gemeinsam musizieren dürfen. Im kommenden Jahr wird erstmalig wieder ein großes Musical-Projekt umgesetzt, in welchem über 100 Schüler:innen auf der Bühne zu sehen sind.



## HLW Murau



### Weltmeisterlicher Cocktail-Workshop



Der mehrfache Cocktail-Weltmeister Mario Hofferer zeigte den HLW FW SchülerInnen die Kunst des Mixens. Besonderes Augenmerk wurde auf den perfekten Geschmack, die richtige Farbkombination, das adäquate Glas, kreative Dekorationen und die ansprechende Präsentation gelegt. Der Einführungskurs für angehende Barmänner und Barfrauen war ein voller Erfolg.

### Spendenaktion für den guten Zweck



Die SchülerInnen der IHLW sammelten voller Engagement Spenden für die „Rote Nasen“-Aktion. Dank der großzügigen Unterstützung der Bevölkerung können Menschen in schwierigen Situationen mit Freude und Lachen unterstützt werden.

### BORG Murau goes international

Die 8ABC nahm erstmals im Zuge einer Green Erasmus+-Mobilität nach Brüssel am Projekt Strengthening Democracy and Understanding European Values teil. Gemeinsam mit GymnasiastInnen aus Rýmařov erkundeten die SchülerInnen die europäische Hauptstadt, insbesondere die europäischen Institutionen, das Atomium und das Steiermark Büro, in dem die SchülerInnen auf das Herzlichste begrüßt wurden. Es stand auch ein Tagesausflug ins bezaubernde Brügge auf dem Programm. An den Vormittagen widmeten sich die SchülerInnen grundlegenden Fragen zu Demokratie, Kommunismus und den europäischen Werten. Dieses Projekt wurde durch

### Rasanten Kennenlernen



Auf nach Salzburg hieß es an den Kennenlertagen der 1A. Am Programm standen: gemeinsames Bowling im Bowlinguniversum, rasante Gokart-Fahrten in der Kartworld, Escape-Games bei den Scavenger Escape Rooms oder ein gemeinsames Erkunden der Getreidegasse. Die SchülerInnen hatten viel Spaß und freuen sich schon auf fünf gemeinsame Schuljahre.

### Wir wählen die Schülersvertretung



Wie jedes Jahr fanden an der HLW FW Murau die Schülersvertretungswahlen statt. JahrgangssprecherInnen und KlassensprecherInnen wurden natürlich auch gewählt. Denn Mitbestimmung ist das wichtigste Instrument einer Demokratie.



Erasmus+ unterstützt. Begleitet wurden die SchülerInnen von Mag. Josef Schuster und Claudia Rieger, BED.



## Musikschule Murau

### Filmaufnahmen für „Heimat Österreich“

Auf Einladung des für den ORF tätigen Filmproduzenten Wolfgang Niedermaier absolvierte unser Harfenquartett unter der Leitung von Mag. Daniela Karner einen Filmtermin im schönen Ambiente des Rathauses Murau. Die Fernsehreihe „Heimat Österreich“ auf ORF III beleuchtet das regionale Landleben in Österreich. Im Jahr 2025 werden unsere HarfenistInnen in einem Porträt über den Bezirk Murau zu hören und zu sehen sein. Ebenfalls in dieser Sendung wird unser Harmonikalehrer Harald Spreitzer mit einem Schüler auftreten.

Fernsehaufnahmen sind immer etwas Besonderes, vor allem, wenn es sich um qualitativ wertvolle Sendungen wie den Kulturspartensender ORF III handelt.

Die Damen (Isabella und Theresa Brunner, Lea Ehgartner und Mirriam Liebfahrt-Bischof) haben diese Herausforderung bravourös gemeistert und freuen sich schon auf die Ausstrahlung der Sendung.

Danke an Ing. Martina Brunner für die tollen Bilder!



### Neue Musiklehrer

Seit Oktober 2024 unterrichten zwei neue Lehrkräfte an der Musikschule Murau.

Daniel Pérez Trujillo, gebürtiger Kolumbianer und wohnhaft in Klagenfurt, unterstützt den Kollegen Roman Krainz beim Violinenunterricht.

Er teilt seine Begeisterung für Musik mit seinen SchülerInnen am Standort Murau.



Mit Walter Ofner aus Murau gibt es ab diesem Schuljahr einen weiteren Klavier- und Orgellehrer für unsere MusikschülerInnen in Neumarkt.

Unter anderem ist Walter auch als Organist in der Pfarre Murau tätig.



Der Direktor und das Musikschul-Team freuen sich auf ein gutes Miteinander und wünschen den neuen Kollegen viel Spaß, Freude und Erfolg beim Unterrichten.

### VORANKÜNDIGUNG

#### Lehrerkonzert

Das Kollegium der Musikschule Murau konzertiert.

Sonntag, 09.02.2025 mit Beginn um 15:00 Uhr  
im Turnsaal der Mittelschule St. Peter

Besuchen Sie unsere Homepage und erfahren Sie weitere Termine, Neuigkeiten und Aktuelles:

[www.ms-murau.at](http://www.ms-murau.at)

FRANZ MOSER GmbH

## der Hackschnitzler

nachhaltige **BIOPELLETS**

- ☎ 05 98 598
- ✉ pellets@derhackschnitzler.at
- 📍 8820 Neumarkt  
Bahnhofstraße 50-53

Jetzt bestellen!





BEZAHLTE ANZEIGE



## Schulabsentismus

Der Ausschuss für Jugend und Veranstaltungen organisierte im Rathaus Murau einen Vortrag mit Manuel Mang, BA MSc zum Thema Schulabsentismus.

Schulabsentismus, das Fernbleiben von der Schule, ist ein Phänomen, welches in den letzten Jahren stark zugenommen hat. Grundsätzlich unterscheidet man zwischen drei Formen des Schulabsentismus.

Es gibt die Schulangst, das Schuleschwänzen und das Verweigern der Schule generell. Bei der Schulangst kommt es im Schulgebäude zur Verweigerung, da sich Kinder und Jugendliche vor dem Unterricht oder der Klassengemeinschaft fürchten – auch Prüfungsangst spielt hier eine große Rolle.

Das Phänomen Schuleschwänzen nimmt statistisch gesehen ab und birgt am wenigsten Risiko für die Entwicklung von psychischen Erkrankungen. Schulverweigerung findet zumeist zuhause statt und hat komplexe vielfältige Faktoren. Bei Schulverweigerung



kommt es oft dazu, dass der Tag-Nacht-Rhythmus umgekehrt ist, massiver Medienkonsum und das Verweigern des Aufstehens in der Früh, sowie eine fehlende Durchsetzungskraft von erziehenden Personen. Zeitgleich ist Schulverweigerung ein Nährboden für psychische Erkrankungen. Die gute Nachricht ist – je schneller man auf dieses Phänomen reagiert, desto besser sind die Chancen, dies hinter sich zu lassen.

## KONTAKTE

### Beratungszentrum Murau

Anna-Neumann-Straße 16, 8850 Murau

Tel: 03532 /44 866

Mo-Fr 09:00 – 16:00 Uhr

Mail: [Journaldienst.mu@psn.or.at](mailto:Journaldienst.mu@psn.or.at)

Interessierte Personen können gerne per Telefon oder E-Mail Kontakt mit uns aufnehmen, um sich zu informieren oder einen Termin für ein Abklärungsgespräch zu vereinbaren.

Eine möglicherweise daraufhin folgende Diagnostik, Beratung oder Behandlung ist kostenfrei.

Angebote unserer Einrichtungen, die im Zusammenhang mit Schulabsentismus relevant sein könnten, sind:

- Psychosoziale Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche HOMEbase (bis 18 Jahre) für Diagnostik, Beratung und Behandlung
- Psychosoziale Beratungsstelle für Erwachsene (18-65 Jahre) für Diagnostik, Beratung und Behandlung
- Familienberatung als Einzelperson, Paar oder Familie bei z.B. Erziehungsfragen, Paarkonflikten

### Kinderschutzzentrum Oberes Murtal

Tel: 0660/8555318

(Büro Knittelfeld)

### MiteinanderOrt für Familien

Mail: [Hallo@mio-murau.at](mailto:Hallo@mio-murau.at)

[www.mio-murau.at](http://www.mio-murau.at)

### SCHREIBKAKAO

jeden Dienstag von 16:00-17:00 Uhr

kostenloses motorisches Schreibtraining im MiO Murau  
Vor Anmeldung erbeten!

### FÜR WEN

jüngere Schulkinder, Kindergartenkinder vor Schuleintritt, PädagogInnen

### ANMELDUNG

Ulrike Fürst-Telsnig (Wahltherapeutin)

Tel: 0664 39 39 040

Mail: [u.fuerst-telsnig@gmx.at](mailto:u.fuerst-telsnig@gmx.at) [www.fuerst-telsnig](http://www.fuerst-telsnig)

### Beratung, Hilfeplanung und Unterstützung durch die Kinder- und Jugendhilfe:

DSA Margit Rosenkranz

Dipl. Sozialarbeiterin der Bezirkshauptmannschaft Murau

Referat Sozialarbeit

Bahnhofviertel 7, 8850 Murau

Tel: 03532/2101-254

Mobil: 0676/866 40 678

Fax: 03532/2101-550

Mail: [margit.rosenkranz@stmk.gv.at](mailto:margit.rosenkranz@stmk.gv.at)

[bhmu@stmk.gv.at](mailto:bhmu@stmk.gv.at)

(für rechtsverbindlichen Schriftverkehr)

[www.bh-murau.steiermark.at](http://www.bh-murau.steiermark.at)

## Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Stolzalpe



Abschluss und Neubeginn. Im Rahmen der festlichen Abschlussfeier an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege des Landes Steiermark Stolzalpe wurden am 13. September 2024 die Zeugnisse/Diplome an neun AbsolventInnen der Pflegeassistenten und an sieben AbsolventInnen der Pflegefachassistenten überreicht. Direktorin Nadja Bischof und Landtagspräsidentin Manuela Khom gratulierten zum erfolgreichen Abschluss der Ausbildung. Zum Festakt wurden zahlreiche Ehrengäste sowie Familienangehörige der AbsolventInnen begrüßt. Für die stimmungsvolle musikalische Umrahmung sorgte Gernot Unterweger. Die Pflege ist ein Beruf, der sich ständig verändert. Direktorin Bischof betonte in ihrer Rede, dass



eines jedoch immer gleich bleiben wird: die Bedeutung der menschlichen Begegnung, der Zuwendung und der Fürsorge. Die meisten AbsolventInnen freuen sich darauf, in die berufliche Pflegepraxis, wo sie bereits erwartet werden, zu starten. Einige möchten sich weiterqualifizieren und streben die Ausbildung im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege an.

Ein weiterer Abschluss an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Stolzalpe wurde am 4. September 2024 gefeiert. Acht Heimhelferinnen erhielten nach einer erfolgreichen 5-monatigen berufsbegleitenden Ausbildung die Abschlusszeugnisse und werden ab sofort ihren Beruf in Pflegeheimen oder bei mobilen Diensten ausüben.



**Neustart:** Am 16. Sept. 2024 starteten die Ausbildungen in der Pflegeassistenten und Pflegefachassistenten sowie am 18. Nov. 2024 die verkürzte Ausbildung im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege

### Ausbildungsangebote 2025 Stolzalpe

11.03.2025	Pflegefachassistenten für die Pflegeassistenten, berufsbegleitend, 24 Monate
18.03.2025	Heimhilfe, berufsbegleitend, ca. 5 Monate
29.08.2025	Ordinationsassistenten, berufsbegleitend, 10 Monate
08.09.2025	Pflegeassistenten für Externe, teilweise berufsbegleitend, 17 Monate mit FS Feistritz
15.09.2025	Pflegeassistenten, Vollzeit, 14 Monate
15.09.2025	Pflegefachassistenten, Vollzeit, 26 Monate
16.11.2025	Pflegefachassistenten für die Pflegeassistenten, Vollzeit, 12 Monate

**WIR WÜNSCHEN  
FROHE FESTTAGE  
UND EIN GLÜCKLICHES  
NEUES JAHR!**

WIR MACHT'S MÖGLICH.



BEZAHLTE ANZEIGE

## Großübung am LKH Murtal, Standort Stolzalpe



Am LKH Murtal, Standort Stolzalpe fand kürzlich eine umfassende Evakuierungs- und Brandübung statt. In Zusammenarbeit mit einem 16-köpfigen Trupp der Feuerwehr Stolzalpe und zwei Feuerwehrmännern der Stadtfeuerwehr Murau wurde ein Brand im 100-jährigen Schulgebäude für Gesundheits- und Krankenpflege mit 77 Anwesenden simuliert.

Ein Atemschutztrupp der Feuerwehr Stolzalpe evakuierte die SchülerInnen über das Stiegenhaus, während die Stadtfeuerwehr Murau die restlichen Personen per Drehleiter über den Balkon des 1. Stocks rettete. Dank des regelmäßigen Brandschutzunterrichts konnten die Anwesenden rasch und geordnet evakuiert und die Übung reibungslos vollendet werden.

Diese enorm wichtige Übung für den Ernstfall wurde



von Direktorin Nadja Bischof, MSc, und dem Übungsbeauftragten Oberlöschmeister Ewald Ofner, Brandschutzbeauftragter, Katastrophenschutzbeauftragter und Sicherheitsfachkraft des LKH Murtal, vorbereitet und geplant.

## Berufliche Vielfalt des Gesundheitswesens erleben

Die Berufs- und Karrieremesse des LKH Murtal am 27. September war erneut ein großer Erfolg.

Das LKH Murtal verwandelte das Veranstaltungszentrum Judenburg kurzerhand in ein Krankenhaus „zum Anfassen“.

Nahezu 500 SchülerInnen, Interessierte, QuereinsteigerInnen und SeniorInnen nutzten an diesem Tag die Möglichkeit, über 30 Berufe des LKHs kennen zu lernen und diese interaktiv zu erleben. Die Messe bot spannende Einblicke in den Arbeitsalltag und in die berufliche Vielfalt des Gesundheitswesens.

Neben ÄrztInnen und Pflegekräften informierten unter anderem VertreterInnen der medizinisch-therapeutisch-diagnostischen Gesundheitsberufe, der klinischen

Psychologie, der Verwaltung, des Hauswirtschaftsdienstes, der Technik und der Küche über ihre Berufe. Sie tauschten sich mit den MessebesucherInnen aus und beantworteten Fragen rund um ihr Tätigkeitsfeld. Zudem konnten die TeilnehmerInnen verschiedenste Tätigkeiten interaktiv ausprobieren: Von der OP-Simulation, über das Messen von Blutwerten, den Umgang mit einem Laparoskopie-Turm bis hin zur Reanimation.

VertreterInnen der Krankenpflegeschulen Stolzalpe und Leoben, der FH Joanneum und der MedUni Graz waren ebenfalls vor Ort und berieten die SchülerInnen über deren Ausbildungsangebote und ihren Weg zum Traumberuf im Gesundheitswesen.



**24.01.2025 – Tag der offenen Tür in der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Stolzalpe**  
Informieren Sie sich persönlich über unser Ausbildungsangebot!

Für Ausbildungen bewerben Sie sich bitte über das Bewerbungsportal: [www.gesundheitsausbildungen.at](http://www.gesundheitsausbildungen.at).

## Pflegedrehscheibe

Die Pflegedrehscheibe Murau ist die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige im Bezirk Murau. Seit Juli 2021 steht ein Team aus diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen für kostenlose Beratung und Informationen zur Verfügung. Ziel ist es, über die verschiedenen Formen der Unterstützung und Entlastung zu informieren und gemeinsam die beste Art der individuellen Betreuung und Pflege für die betroffenen Personen zu finden. Bei Bedarf unterstützen die Mitarbeitenden auch bei der Organisation der entsprechenden Hilfsangebote. Das Angebot der Pflegedrehscheibe steht Ihnen für Informationen von Montag bis Freitag telefonisch und per Mail zur Verfügung. Nach telefonischer Voranmeldung sind kostenlose Hausbesuche oder Beratungen direkt in den Räumlichkeiten der Pflegedrehscheibe in 8850 Murau, Bahnhofviertel 7 möglich.

In den kommenden Monaten steht insbesondere die Vorbereitung für das ab 01.01.2025 geltende neue Steiermärkische Pflege- und Betreuungsgesetz im Zentrum der Arbeit. Ab nächstem Jahr wird das Leistungsspektrum insbesondere um die pflegefachliche Stellungnahme erweitert: Personen, die einen Platz im Pflegeheim benötigen und nicht mindestens die Pflegestufe 4 haben, müssen ab Jänner 2025 eine verpflichtende Beratung bei den zuständigen Pflegedrehscheiben in Anspruch neh-

men. Ziel ist es, vorab alle Möglichkeiten zu prüfen, ob eine Pflege zu Hause umsetzbar ist. Wohnen Angehörige nicht vor Ort oder sollte kein verlässliches soziales Netzwerk vorhanden sein, können gemeinsam mit den PflegeexpertInnen Lösungen gefunden werden. Jedenfalls ist in Zukunft ein Antrag auf Kostenübernahme bei der Bezirksverwaltungsbehörde erst nach dem Vorliegen dieser pflegefachlichen Stellungnahme möglich.

### Pflegedrehscheibe Murau

Bahnhofviertel 7  
8850 Murau  
pflegedrehscheibe@stmk.gv.at  
T. 0316 877 7479



Die Mitarbeitenden der Pflegedrehscheibe Murau wünschen frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr.



**ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ**  
STEIERMARK

*Aus Liebe zum Menschen.*

Frühzeitige professionelle Begleitung kann eine große Unterstützung darstellen. Zögern auch Sie bei Bedarf bitte nicht, Kontakt mit uns aufzunehmen:

Wir sind von Montag bis Freitag von 08:00 – 14:00 Uhr unter 0676 / 87 54 402 20 für Sie erreichbar.

- Dipl. Gesundheits- und Krankenpflege /
- Pflege(fach)assistenten
- 24-Stunden Personenbetreuung
- Besuchs- und Begleitsdienst
- Rufhilfe

[WWW.ROTESKREUZ.AT/STEIERMARK](http://WWW.ROTESKREUZ.AT/STEIERMARK)

## Rettungssanitäterkurs

Das Rote Kreuz Murau freut sich, bekanntzugeben, dass im kommenden Jahr ein neuer Rettungssanitäterkurs angeboten wird. Der Kurs beginnt am 1. März 2025 und richtet sich an alle, die sich für die spannende und verantwortungsvolle Tätigkeit im Rettungsdienst interessieren.

In diesem umfassenden Ausbildungsprogramm erlernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse, um in Notfällen effektiv handeln zu können. Melde dich jetzt gleich an und werde Teil unseres engagierten Teams.

Für weitere Informationen kontaktiere bitte direkt das Rote Kreuz Murau unter [Stefan.feiel@st.rotekruz.at](mailto:Stefan.feiel@st.rotekruz.at)  
Tel: 0664 2310 497

Wir freuen uns auf dich!





Altpapier	Glas-Verpackungen	Leicht- und Metall-Verpackungen	Bioabfall	Restmüll	Alttextilien
Papier und Karton, Verpackungen aus Papier und Karton	Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas	Verpackungen aus Kunststoff	Alle biologischen Abfälle	Abfälle, die keiner anderen Fraktion zugeordnet werden können	Bekleidung, Schuhe und Heimtextilien
<p><b>JA</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitungen</li> <li>• Illustrierte</li> <li>• Prospekte</li> <li>• Kataloge</li> <li>• Bücher und Hefte</li> <li>• Kuverts</li> <li>• Ordner</li> <li>• Brief- und Schreibpapier</li> <li>• sauberes Papier</li> <li>• Schachteln (gefaltet)</li> <li>• beschichtetes Papier, z.B. Take-Away-Verpackungen, nur mit Aufdruck:</li> </ul>	<p><b>JA</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Flaschen und Gläser für Lebensmittel</li> <li>• Getränkeflaschen</li> <li>• Kosmetikverpackungen aus Glas</li> <li>• Arzneimittelgläser</li> <li>• Parfümflakons</li> </ul>	<p><b>JA</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verpackungen aus Verbundstoff, Styropor, Holz (z.B. kleine Obstholzteigerl)</li> <li>• Plastikflaschen (nicht bepfandet)</li> <li>• Folien, Säcke</li> <li>• Pflanzenaufzuchtshalen</li> <li>• Vakuumverpackungen</li> <li>• Tiefkühlverpackungen</li> <li>• Getränkeverbundkartons</li> <li>• Blisterverpackungen</li> <li>• Plastikbecher</li> <li>• Einweggeschirr</li> <li>• beschichtetes Papier, z.B. Take-Away-Verpackungen, ohne Aufdruck:</li> </ul>	<p><b>JA</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemüseabfälle</li> <li>• Obstabfälle</li> <li>• trockene Lebensmittel</li> <li>• feste Speisereste</li> <li>• Eierschalen</li> <li>• Schnittblumen</li> <li>• Topfpflanzen</li> <li>• Kaffee- und Teesud mit Papierfilter</li> <li>• Grasschnitt</li> <li>• Laub und Äste</li> </ul>	<p><b>JA</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Asche (kalt)</li> <li>• Blumentöpfe</li> <li>• Bürsten</li> <li>• Hygieneartikel</li> <li>• Spiegel</li> <li>• Geschirr</li> <li>• Glühbirnen</li> <li>• Kehmist</li> <li>• Katzenstreu / Kleintiermist</li> <li>• Knochen</li> <li>• verschmutztes Papier</li> <li>• Staubsaugerbeutel</li> <li>• Windeln</li> <li>• kaputte Kleidung/Schuhe</li> <li>• verschmutzte, nasse Textilien</li> </ul>	<p><b>JA</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• tragbare saubere Kleidung</li> <li>• unbeschädigte Taschen</li> <li>• unbeschädigte Gürtel</li> <li>• Tisch- und Bettwäsche</li> <li>• Vorhänge</li> <li>• tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)</li> </ul>
<p><b>NEIN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kunststoffbeschichtetes Papier</li> <li>• verschmutztes Papier</li> <li>• Getränkekartons</li> <li>• Fotos</li> <li>• Tapeten</li> <li>• Kassenbons</li> </ul>	<p><b>NEIN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Glühbirnen</li> <li>• Leuchtstoffröhren</li> <li>• Energiesparlampen</li> <li>• Cerankochfelder</li> <li>• Spiegel</li> <li>• Fensterglas</li> <li>• Bleikristallglas</li> <li>• Glasgeschirr</li> <li>• Steingut</li> </ul>	<p><b>NEIN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Werkzeug</li> <li>• Drähte</li> <li>• Nägel</li> <li>• Fahrradteile</li> <li>• Karosserie- und Motorteile</li> <li>• Haushaltsartikel aus Metall</li> <li>• Wäscheständer</li> </ul>	<p><b>NEIN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kunststofftasche</li> <li>• Knochen</li> <li>• Staubsaugerbeutel</li> <li>• Windeln</li> <li>• Asche</li> <li>• Katzenstreu / Kleintiermist</li> <li>• flüssige Speisereste wie Suppen, Soßen und Öle</li> </ul>	<p><b>NEIN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bioabfall</li> <li>• Bauschutt</li> <li>• Batterien</li> <li>• Elektroaltgeräte</li> <li>• Energiesparlampen</li> <li>• Leuchtstoffröhren</li> <li>• Problemstoffe</li> <li>• Einweggeschirr</li> <li>• Verpackungen</li> <li>• brauchbare Alttextilien</li> </ul>	<p><b>NEIN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kaputte Kleidung</li> <li>• verschmutzte, nasse Textilien</li> <li>• Skischuhe</li> <li>• Eislaufschuhe</li> <li>• Skater</li> <li>• Gummistiefel</li> <li>• Putzlappen</li> <li>• Schneidereiabfälle</li> <li>• Teppiche</li> <li>• Spielzeug, Stofftiere</li> </ul>
<b>BITTE nur leere Verpackungen einwerfen!</b>					
Problemstoffe	Speisefette/ Speiseöle	Spermmüll	Altmetalle	Altholz	Elektro-Altgeräte/Batterien
Gefährliche Abfälle, die üblicherweise in privaten Haushalten anfallen	Müssen getrennt abgegeben werden und gehören nicht in den Kanal	Restmüll, der nicht in die Restmülltonne passt	Alle Metallsorten	Gegenstände aus Holz	Geräte mit Batterien oder elektrischen/elektronischen Komponenten, Gerätebatterien und Akkus
<p><b>Beispiele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Motoröl, Schmieröl</li> <li>• Farben und Lacke</li> <li>• Spraydosen mit Restinhalten</li> <li>• Klebstoffe</li> </ul>	<p><b>Beispiele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Frittieröle</li> <li>• Öle von eingelegten Speisen</li> <li>• Schweineschmalz</li> <li>• Salatöl</li> </ul>	<p><b>Beispiele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Polstermöbel</li> <li>• Teppiche</li> <li>• Matratzen</li> <li>• Ski und Snowboards</li> </ul>	<p><b>Beispiele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Heizkörper</li> <li>• Werkzeug aus Eisen</li> <li>• Metallzäune</li> <li>• Felgen</li> <li>• Fahrräder</li> </ul>	<p><b>Beispiele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Möbel aus Holz</li> <li>• Parkettböden</li> <li>• Holzzäune</li> <li>• Spanplatten</li> <li>• Holzschleifzeug</li> </ul>	<p><b>Beispiele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektrokleingeräte: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kaffeemaschinen</li> <li>• Mixer</li> <li>• Fotoapparate</li> <li>• Handys</li> </ul> </li> <li>• Elektrogroßgeräte: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Waschmaschinen und Trockner</li> <li>• E-Herde</li> <li>• Geschirrspüler</li> </ul> </li> </ul>

- Lösungsmittel
- Gasflaschen
- Feuerlöcher
- Arzneimittel
- Quecksilberthermometer
- Chemikalien
- fett-, öl- und lösungsmittelverunreinigte Materialien

- Armaturen
- Rohrleitungen
- Teile aus Messing/Kupfer
- Bleche
- Drähte
- Zinn und Blei
- Teile aus Aluminium z.B. Leitern

## **ÖFFNUNGSZEITEN**

### **Kläranlage Murau**

Problemstoffe, Textilien, alte Speiseöle und Fette, Karton, Elektroschrott, Alteisen und Bauschutt können in **Haushaltsmengen**

**jeden Dienstag,**  
in der Zeit von **9.00 bis 12.00 Uhr** und  
**jeden Donnerstag,**  
in der Zeit von **13.00 bis 16.00 Uhr**  
abgegeben werden.

#### Tierkörperverwertung:

Montag: 08:00 – 12:00  
Dienstag: 09:00 – 12:00  
Mittwoch: 08:00 – 12:00  
Donnerstag: 08:00-12:00 und 13:00-16:00  
Freitag: geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 03532-3796

## **Grasschnitt, Laub sowie Strauch- und Baumschnitt**

**Grasschnitt und Laub,** sowie **Strauch- und Baumschnitt** und **Wurzeln** können „Rund um die Uhr“ beim Lagerplatz auf der Schlatting entsorgt werden.

### **Geräte mit Verbrennungsmotoren**

Z.B. Rasenmäher, Motorsäge - ohne Treib- und Schmiermittel entsorgen

### **Grün- und Strauchschnitt**

Baum-, Hecken-, Strauch- und Rasenschnitt

#### Beispiele:

- Gras
- Laub
- Äste

- Kühlergeräte:**
- Klimageräte
- Kühl- und Tiefkühlschränke
- Bildschirmgeräte:**
- TV-Geräte
- Laptops
- Computerbildschirme/Monitore

#### **Lampen:**

- LED-Lampen
- Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren

**Zusätzliche Infos für Elektro-Altgeräte und Batterien - Weitere kostenfreie Abgabemöglichkeiten:**

- **Elektro-Altgeräte:**  
Bei Neukauf eines gleichwertigen Gerätes, bei Händler mit einer Verkaufsfläche über 150 m<sup>2</sup>
- **Batterien:**  
In jedem Geschäft, welches Batterien verkauft

Alle Bewohner des Bezirkes Murau dürfen bestimmte Abfälle kostenfrei beim Altstoffsammelzentrum des AWW in Teufenbach-Katsch abgeben.

#### **Öffnungszeiten:**

Montag bis Donnerstag: 07:30 Uhr-11:30 Uhr und 13:00 Uhr-16:00 Uhr  
Freitag: 07:30 Uhr-13:30 Uhr

Folgende Abfallarten aus Haushalten kostenfrei abgeben:  
Papier-, Kunststoff-, Metall-, Glasverpackungen, Problemstoffe, Speisefett, Elektroaltgeräte, Alttextilien-Schuhe, (tragbar), Sperrmüll (aber bitte ohne Restmüll, der über die Restmülltonne zu entsorgen ist), Altholz, Flachglas, Gras- und Strauchschnitt.

Folgende Abfälle sind kostenpflichtig:

Abfälle aus dem Gewerbebereich, Agrarfolien, Altreifen, Restmüll, Sperrmüll-Restmüll vermengt, Bauschutt.

Im Re-Use Shop können folgende wiederverwendbaren Artikel abgegeben bzw. nach Verfügbarkeit wieder mitgenommen werden:  
Hausrat, Geschirr, Sport- und Freizeitartikel, Elektrogeräte,; Bücher, Gebrauchsgegenstände



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Di	Ge Sack	1 Fr		1 Mo	1 2 4	1 Mi		1 Sa		1 Mo	1
2 Mi		2 Sa		2 Di	Sto/Tr/La	2 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	2 So		2 Di	Bio La
3 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	3 So		3 Mi		3 Fr		3 Mo	1	3 Mi	
4 Fr		4 Mo	1 2 4 6	4 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	4 Sa		4 Di	Ge Sack	4 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i
5 Sa		5 Di	Sto/Tr/La	5 Fr		5 So		5 Mi		5 Fr	
6 So		6 Mi		6 Sa		6 Mo	1	6 Do		6 Sa	
7 Mo	1 2 4	7 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	7 So		7 Di	Bio La	7 Fr		7 So	
8 Di	Sto/Tr/La	8 Fr		8 Mo	1	8 Mi		8 Sa	Bio Mu/Sto/Tr/i	8 Mo	
9 Mi		9 Sa		9 Di	Bio La	9 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	9 So		9 Di	1 2 6
10 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	10 So		10 Mi		10 Fr		10 Mo	1 2	10 Mi	
11 Fr		11 Mo	1	11 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	11 Sa		11 Di		11 Do	
12 Sa		12 Di	Ge Sack	12 Fr		12 So		12 Mi		12 Fr	
13 So		13 Mi		13 Sa		13 Mo	1 2	13 Do		13 Sa	
14 Mo	1	14 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	14 So		14 Di	Bio La	14 Fr		14 So	
15 Di	Bio La	15 Fr	Maria Himmelfahrt	15 Mo	1 2 6	15 Mi		15 Sa		15 Mo	1
16 Mi		16 Sa		16 Di	Bio La	16 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	16 So		16 Di	Ge Sack
17 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	17 So		17 Mi		17 Fr		17 Mo	1	17 Mi	
18 Fr		18 Mo	1 2	18 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	18 Sa		18 Di		18 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i
19 Sa		19 Di	Bio La	19 Fr		19 So		19 Mi		19 Fr	
20 So		20 Mi		20 Sa		20 Mo	1	20 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	20 Sa	Sto-Berg/Tr/La
21 Mo	1 2	21 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	21 So		21 Di	Bio La	21 Fr		21 So	
22 Di	Bio La	22 Fr		22 Mo	1	22 Mi		22 Sa		22 Mo	1 2 4
23 Mi		23 Sa		23 Di	Ge Sack	23 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	23 So		23 Di	
24 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	24 So		24 Mi		24 Fr		24 Mo	1 2 4	24 Mi	Hl. Abend
25 Fr		25 Mo	1	25 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	25 Sa		25 Di	Sto-Berg/Tr/La	25 Do	Christtag
26 Sa		26 Di	Bio La	26 Fr		26 So		26 Mi		26 Fr	Stefanitag
27 So		27 Mi		27 Sa		27 Mo	1 2 4 6	27 Do		27 Sa	
28 Mo	1	28 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	28 So		28 Di	Sto-Berg/Tr/La	28 Fr		28 So	
29 Di	Bio La	29 Fr		29 Mo	1 2 4	29 Mi		29 Sa		29 Mo	1
30 Mi		30 Sa		30 Di	Sto/Tr/La	30 Do	Bio La	30 So		30 Di	Bio La
31 Do	Bio Mu/Sto/Tr/i	31 So		31 Di		31 Fr		31 So		31 Mi	

**Legende:**

1 2 4 6

Restmüllabfuhr Murau - mit Rythmusangabe

Sto-Berg/Tr/La

Restmüllabfuhr Stolzalpe Berg/Triebendorf/Lafnitz

Gelber Sack

Gelber Sack/Leicht- & Metallverbackungen

Bio Mu/Sto/Tr/i

15.5./26.6./7.8./9.10. (Waschtermine)

Bio La

13.5./24.06./5.8./7.10. (Waschtermine)



## Elternhaus Murau

*Man sieht die Blumen welken und die Blätter fallen, aber man sieht auch die Früchte reifen und neue Knospen keimen. Johann Wolfgang von Goethe.*

Der goldene Herbst ist eingekehrt und sowohl die BewohnerInnen als auch die MitarbeiterInnen haben viel erlebt im Elternhaus Murau. Traditionell fand im Herbst das jährliche Herbstfest samt Maibaumumschneiden statt. Bei Sturm, Maroni und gutem Wetter wurde gefeiert und der Tag wurde in vollen Zügen genossen. Das Animationsteam hat sich wieder Besonderes einfallen lassen und lud im September zu einem Bingo-Nachmittag, einem Spielenachmittag und zum letzten Ausflug in diesem Jahr. Der Ausflug zum Prebersee stellt für alle Beteiligten ein Highlight im Jahr dar. Dieses Jahr wurde im Zuge dessen auch eine Rundfahrt unternommen. In Murau gestartet, ging es über Ranten zum Prebersee und zurück über Tamsweg und Stadl an der Mur nach Murau. Bei bestem Wetter konnten die BewohnerInnen den See und das eine oder andere Getränk auf der Ludlalm genießen.

Im Oktober durfte das Elternhaus den Kindergarten

Murau begrüßen. Die fleißigen Mädchen und Jungen halfen bei der Apfelernte und musizierten im Anschluss für die BewohnerInnen. Als Dankeschön gab es eine Stärkung und viel Applaus. Einen Nachmittag kamen die Flexiblen Hilfen Murau zu Besuch. Sie bastelten und malten mit den BewohnerInnen und gestalteten im Anschluss herbstliche Plakate. Der Nachmittag war ein voller Erfolg und wir freuen uns schon auf den nächsten Generationenaustausch. Im Zuge der Animation im November wurden Allerheiligenstriezel gebacken und der Leonhardimarkt in Murau besucht.

Doch nicht nur die BewohnerInnen hatten einiges zu tun. Alle MitarbeiterInnen im Elternhaus kamen in den Genuss an einer Schulung zur Entstehungsbrandbekämpfung teilzunehmen. Bei der Schulung wurde Altes wieder aufgefrischt und das richtige Verhalten im Brandfall geübt. Einige MitarbeiterInnen haben ihren freien sozialen Tag eingelöst und besuchten das Holzmuseum samt Führung und anschließendem Mittagessen. Ein paar andere übten sich in Kreativität und absolvierten einen Töpferkurs im Atelier Fritz und wieder andere besuchten die Brauerei der Sinne.



## Seniorentag 2024

Wie schon in den letzten Jahren lud die Stadtgemeinde Murau auch heuer wieder zu einem Tagesausflug oder einem gemütlichen Nachmittag ins Brauhaus zu Murau ein. Die Busse des Reiseunternehmens Capellari waren schnellstens ausgebucht. Das Ziel des Tagesausfluges – das Stift St. Paul im Lavanttal, ein Ort, an dem sich Himmel und Erde ebenso berühren wie Vergangenheit und Gegenwart, reizte viele Seniorinnen und Senioren. Bei einer sehr interessanten Führung über die Evolution der Schreibkunst tauchten die TeilnehmerInnen in die Geschichte Europas ein und konnten in der Büchersammlung des Stiftes eine Vielzahl an bedeutenden Manuskripten sichten. Im Anschluss ging es in den nahegelegenen, familiär geführten Gasthof Gössnitzer an der Mostlandstraße. Das Mittagessen schmeckte wunderbar und die Größe



der Leberknödel war eine Wucht. Das Programm am Nachmittag wurde von den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule Murau gestaltet. Die jungen Talente des Musikzweigs der Schule, begleitet von ihren Lehrerinnen und ihrem Lehrer Thomas Perner, sorgten mit einem abwechslungsreichen Programm für musikalische Unterhaltung und viele strahlende Gesichter.

Die Veranstaltung bot eine bunte Mischung aus Musik- und Mitmach-Stücken, die von den Schülerinnen und Schülern mit Begeisterung und großem Talent dargeboten wurden. Im Anschluss fand ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee, Kuchen und einem deftigen Jausenteller statt. Ein gelungener Nachmittag, der die Verbundenheit zwischen Jung und Alt in unserer Gemeinde lebendig werden ließ!



## Freiungsaustragen anlässlich des 532. Leonhardimarktes

2013 hat die Stadtgemeinde Murau anlässlich des jährlich stattfindenden Leonhardimarktes die Tradition des Freiungsaustragens wieder aufgegriffen. Mit der Anbringung des Freiungsarmes im Bereich der Pestsäule am Murauer Hauptplatz gelten seit alters her besondere Rechtsvorschriften während der Zeit des Marktgeschehens. Nun wurde in bewährter Tradition heuer wieder die Freiung ausgetragen. Seit 1298 sind Wochen- und Jahrmärkte in Murau schriftlich nachgewiesen, was beweist, dass Handel und Wirtschaft in Murau von Beginn an eine große Rolle gespielt haben. Murau lag an wichtigen Handelswegen, sowohl in der Nord – Süd, als auch der West – Ost Anbindung zu größeren Handelsräumen. Im Jahr 1492 bestätigte Kaiser Friedrich III. den Murauer Bürgern das Recht, drei Jahrmärkte abzuhalten, von denen sich nur der Leonhardimarkt erhalten hat. Die Marktrechtsurkunde legt Bedingungen für den Handel sowie diverse Verhaltensweisen zur Sicherheit der Marktbesucher fest. Das äußerliche

Zeichen dafür, dass der Markt abgehalten wird, ist die Freiung. Murau hat als eine der wenigen Städte Österreichs noch eine originale Freiung aus dem Jahr 1672, die im Handwerksmuseum im ehemaligen Kapuzinerkloster aufbewahrt wird. Die Freiung im Rathaus ist eine Replik. Heuer wurde der Bezirksobmann des Steir. Seniorenbundes, Josef Obergantschnig, zum Freiungsträger bestellt.





## Neuwahlen beim Musikverein Stadtkapelle Murau

Eine aufregende Herbstzeit liegt hinter dem Musikverein Stadtkapelle Murau. Nach dem sehr erfolgreichen Weckruf und der musikalischen Umrahmung der Feierlichkeiten rund um das 130-jährige Jubiläum der Muraltbahn standen noch der Bockbieranstich in der WM-Halle Murau und die Gräbersegnung zu Allerheiligen als Fixtermine auf dem Programm. Am 3. November fanden im Rahmen der außerordentlichen Generalversammlung Neu- und Ergänzungswahlen statt. Im Beisein von Bürgermeister Thomas Kalcher, Ehrenkapellmeister Philipp Fruhmann und Vertretern der Gemeinde Murau, des steirischen Blasmusikverbandes, der Bürgergarde und des

Kameradschaftsbundes wurde Christian Jank einstimmig zum neuen Kapellmeister des Musikvereins Stadtkapelle Murau gewählt. Der vorherige Kapellmeister Christoph Lassacher übernimmt dessen Stellvertreterfunktion. Mit großer Freude verkündete Obmann Stefan Berger auch die Erweiterung des Vorstandes, welche eine große Stütze des bereits bestehenden Vorstandes sein wird und unverzichtbar für ein funktionierendes Vereinsleben ist. Des Weiteren durften Julia Perner (seit 10 Jahren Mitglied), Stefan Berger (seit 10 Jahren Mitglied) und Sandra Bacher (seit 25 Jahren Mitglied) eine Ehrung für ihre langjährige Tätigkeit als aktive Musiker im Verein entgegennehmen.



### TERMINE

20. Dez: Weihnachtsstand Hauptplatz Murau  
23. Dez: Weihnachtsstand Hotel Gasthof Lercher

23. Dez: Turmblasen, 30min vor der Christmette (Abend)  
29. März: 20.00h, Frühjahrskonzert, WM-Halle Murau

## Neuer Kapellmeister für den Musikverein Laßnitz



Nach Ausscheiden von Kapellmeister Manuel Mang konnten die Sommermonate dankenswerterweise mit Ensembleleiter Johann Tockner überbrückt werden. Zwischenzeitlich musste man sich auf die Kapellmeistersuche begeben, die sich als nicht sehr einfach gestaltete. Nach vielen Besprechungen ist es Obmann Gerald Bacher Mitte September gelungen, mit dem aus Laibach stammenden Dirigenten und Musiker Prof. Boštjan Dimnik, MMus. eine Zusammenarbeit zu erzielen. Ein näheres Kennenlernen mit dem gesamten Musikverein gab es schließlich bei einer ersten gemeinsamen Probe. Sofort war klar, dass die Chemie stimmt und schon wurden weitere Aktivitäten, insbesondere die Vorbereitungen für das alljährliche Herbstkonzert festgelegt und die MusikerInnen konnten in den letzten Wochen bereits die Vorzüge der professionellen musikalischen Leitung erfahren. Boštjan Dimnik, derzeit mit seiner Familie in Arnoldstein wohnhaft, ist professionell akademisch ausgebildeter Dirigent und Klarinettenist mit langjähriger internationaler Erfahrung. Nach Abschluss seines Klarinettenstudiums absolvierte er

ein Masterstudium im Dirigieren in den Niederlanden beim weltbekannten Dirigenten Jan Cober. Als Solist, Kammermusiker und Dirigent erhielt er mehrere Auszeichnungen bei Wettbewerben.



In den Jahren 2018 – 2023 war er als musikalischer Leiter von zwei Blaskapellen in Kärnten tätig. Das Fachwissen und die Leidenschaft, die der neue Kapellmeister mitbringt, werden den Musikverein Laßnitz sicherlich inspirieren und die Basis für eine weiterhin erfolgreiche Vereinsarbeit sein. Auf eine harmonische Zusammenarbeit freuen sich alle Musikerinnen und Musiker!

## Ein musikalischer Nachmittag im November

Den perfekten Schlusspunkt zweier erfolgreicher Anna Neumann-Gedenkjahre mit Ausstellung und Theater bildete ein Konzert mit den sechs Lungauer MusikerInnen von „SALTARELLO“ (das ist ein lebhafter Hüpf-Tanz), ein Konzert, das die Herzen des Publikums tatsächlich höherschlagen, ja vielleicht hüpfen ließ! Die KünstlerInnen begeisterten mit wundervollem Gesang von Gerhard Mauser und Eva Schrempp, mit unzähligen alten Instrumenten (z. B. Drehleier, Landsknechtstrommel, Renaissance-Posaune, Dudelsack) und einem Repertoire von deutschen über französischen bis englischen Weisen des 16. Jahrhunderts. Der stimmige Rahmen des schönen

Rathauses Murau trug dazu bei, sich in Anna Neumanns Zeiten zurückversetzt zu fühlen.



## Begeisterung hoch drei beim Stadttheater Murau



Mit der spritzig-frechen Grotteske »Floh im Ohr« blieben letzten Mai kaum ein Auge trocken, als das Ensemble sein komödiantisches Talent unter Beweis stellte. »Roxy und ihr Wunderteam« sorgte für tosenden Applaus, als jazzige Broadway-Klänge auf schmissige Choreografien trafen. Vor Weihnachten wurde bei »Peter und der Wolf« in Kooperation mit der Musikschule gezeigt, welche geballte Kraft im jüngsten Kreativ-Nachwuchs des Bezirks steckt.

*Theater-Abos für 2025 sind ab sofort erhältlich.*

*Infos unter [www.stadttheater-murau.at](http://www.stadttheater-murau.at)*

Auch 2025 erwartet das Publikum Abwechslungsreiches: »Extrawurst« ist eine neue Komödie der bekannten Comedy-Autoren Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob, die bereits für bekannte Fernsehformate wie »Ladykracher« oder »Stromberg« zeichneten. »Eine Frau, die weiß, was sie will« (Oscar Straus) liefert ein Feuerwerk an Märschen, Walzern, Foxtrotts und Chansons – bei der Uraufführung 1932 glänzte Fritzi Massary in der Titelpartie. Im Advent wird »Eine Weihnachtsgeschichte« nach Charles Dickens das jüngste Publikum verzaubern.



## Kulturverein Murau

### Mission: Kunterbunt - Kinder - Familienkonzert

Schwarz, trist, eintönig – so sieht die Welt von Theresa aus. Sie hat ihre Freude verloren, die schönen Farben kann sie nicht mehr sehen. Und noch schlimmer: Ihre farblose Welt klingt auch so! Doch Hilfe ist in Sicht – Eva ist eine wahre Frohnatur und setzt alles daran, Theresa den Weg zurück in eine Welt voller Farben

und Klänge zu zeigen. Dafür braucht Eva aber eure Unterstützung. Seid ihr dabei?

**Samstag, den 18. Jänner 2025**

**15:00 Uhr**

**Anna im Zentrum (AiZ)**



### Musiktheaterstück: Ferdinand der Stier

Statt mit den anderen jungen Stieren zu kämpfen, sitzt Ferdinand lieber an seinem Lieblingsplatz unter einer Korkeiche und riecht an Blumen.



Trotz- oder gerade wegen des ernsten Hintergrundes ist „Ferdinand der Stier“ ein fröhliches Stück. Ferdinand singt und tanzt gerne und liebt es, unter seiner Korkeiche zu sitzen und in Frieden den Tag zu genießen.

Altersempfehlung: für Kinder von 3 bis 8 Jahren und die ganze Familie

**Samstag, den 15.02.2025 um 15:00 Uhr**

**Anna im Zentrum (AiZ)**



**Oliver Hochkofler & Imo Trojan**

**Donnerstag, den 20. Februar 2025**

**19:00 Uhr, Anna im Zentrum (AiZ)**





Hier gibt's immer einen *Job* in deiner Nähe.

Hier bist *du* der SPAR.

Nutze die Möglichkeiten!



[spar.at/karriere](https://spar.at/karriere)

BEZAHLTE ANZEIGE



## Faschingsbeginn

Der Faschingsbeginn am 11.11. wurde heuer wieder mit einer großen Abordnung des Faschingsvereins „Narrisch Guat“ und der Faschingspolizei Murau gefeiert. Die 20-köpfige Faschingsgarde im Alter von 5-15 Jahren verzückte alle Mitfeiernden.

Bürgermeister Thomas Kalcher wurde nach dem alljährlichen Gedicht vom Faschingsvereins Obmann Erwin Leitner-Fidler und dem Gelöbnis der Faschingsvereinsmitglieder entmachtet und der Schlüssel der Stadt wurde symbolisch überreicht. FAPO General Anton Klauber bekundete die Machtübernahme für die 5. Jahreszeit und Bürgermeister Thomas Kalcher wünschte dem General sowie dem Faschingsvereinsobmann viel Gesundheit.

Bei bester Stimmung, Musik, Krapfen, Limo und Bier wurde der Faschingsbeginn gefeiert.



## Faschingsprogramm 2024/25

Am Sonntag, dem 09. Februar 2025, dürfen viele Kinder in der WM Halle Murau einen kunterbunten Kinderfasching von 14:00-17:00 Uhr erleben. Für den Nachmittag gibt es neben lustigen Spielen und einer Hüpfburg auch Limo und Faschingskrapfen. Eine Showeinlage der Faschingsgarde darf natürlich auch nicht fehlen.

Bei der Durchführung wird der Faschingsverein wieder in bewährter Weise von der Stadtgemeinde Murau unterstützt.

Den Höhepunkt des Faschings bildet am Samstag, dem 01. März 2025, ein Faschingsball im AK Saal. Eröffnet wird der Ball mit einer Polonaise der Faschingsgarde, für gute Unterhaltung und beste Stimmung ist gesorgt!

Eine Maskierung am Faschingsball ist Pflicht, damit die Maskenprämierung zu Mitternacht spannend

wird. Das Faschingstreiben endet am Faschingdienstag, dem 04. März 2025. Um 09:00 Uhr findet die Schlüsselrückgabe im Rathaus Murau statt. Dieser wird wieder an Bürgermeister Thomas Kalcher übergeben, damit er seine üblichen Geschäfte wieder aufnehmen kann.



## Weinverkostung beim Soroptimist-Club Murau



Eine allseits beliebte Veranstaltung des Soroptimist-Club Murau ist die alljährliche Einladung zur Weinverkostung. Die beiden Winzerinnen aus der Südsteiermark und dem Burgenland präsentierten ihre Weine so professionell und launig, dass die anschließende Verkostung ein „Muss“ war. Präsidentin Marie Louise Pail konnte neben zahlreichen Gästen den Präsidenten des Lions-Clubs Sebastian Pintar sowie als Vertreter der Rotarier Univ.-Prof. Dr. Reinhard Graf und DI Gerhard Steiger von den Kiwanis begrüßen. Bei musikalischer Begleitung durch die beiden SaitnXang

Musiker Thomas Bäckemberger und Dr. Fritz Seidl hielt die gute Stimmung bis in die Morgenstunden.



## Stadtbücherei Murau



### Geschichtenfrühstück

Das neue Schul- und Kindergartenjahr startete dieses Mal mit einem besonderen Geschichtenfrühstück in der Bücherei. Trotz knurrender Mägen lauschten die vielen kleinen ZuhörerInnen gespannt dem ersten Kapitel von „Jaron auf den Spuren des Glücks“ von F. Grolimund und S. Ritzler, das den Auftakt zum Geschichtenfrühstück bildete. Im Buch geht es um den kleinen Fuchs Jaron, der am Tag vor seinem ersten Schultag das entscheidende Tor für seine Fußballmannschaft leider verfehlt hat und sich nun mit Ausgrenzung konfrontiert sieht.

Gemeinsam mit drei Mädchen muss er nun an einem Schulprojekt arbeiten, das sich um das Thema Glück dreht. Doch nicht nur Jaron stand im Mittelpunkt: Einige ältere Kinder lasen den Kleineren spannende Abschnitte aus der Reihe „Die Drachenmeister“ vor und auch eine eindrucksvolle Sage wurde vorgetragen. Ein rundum gelungener Vormittag voller Spiele, Geschichten und Gespräche – und dazu ein leckeres Frühstück, das Groß und Klein genossen.

### Die Rückgabebox

Die Rückgabebox der Stadtbücherei ist zu einem echten Erfolg geworden und wird von den LeserInnen rege genutzt. Sie ermöglicht es, ausgeliehene Medien unkompliziert und unabhängig von den Öffnungszeiten zurückzugeben. So können Bücher, Spiele, Tonie-Hörfiguren und andere Medien bequem auch abends, am Wochenende oder früh morgens zurückgebracht werden – ganz wie es in den Alltag der NutzerInnen passt. Die Rückgabebox ist deutlich gekennzeichnet und befindet sich im Erdgeschoss der Bü-

### Frankfurter Buchmesse

Für viele Bibliothekarinnen und Bibliothekare wird ein Traum wahr, wenn sie die Möglichkeit haben, auf der Frankfurter Buchmesse zu stöbern. In diesem Jahr präsentierten dort wieder sämtliche deutschsprachigen Verlage ihre Neuerscheinungen und Bestseller. Vier Tage lang gab es eine Fülle an literarischen Entdeckungen und inspirierenden Begegnungen – darunter Lesungen, Buchvorstellungen und Interviews mit renommierten Autorinnen und Autoren wie Arno Geiger, Elif Shafak, Caroline Wahl, Daniela Krien und vielen anderen.

Die Vormittagsstunden von 9 bis 14 Uhr waren ausschließlich für Fachbesucher reserviert, sodass man in einer etwas ruhigeren Atmosphäre die zahlreichen neuen Eindrücke auf sich wirken lassen konnte. Nun darf sich die Stadtbücherei auf eine spannende Auswahl an

### Lesung von Céline B. Davis

Nach einem erfolgreichen Märchenabend für Erwachsene mit Brigitte Scholz fand im September eine Lesung von Céline B. Davis aus ihrem humorvollen Buch „Club der Alten Schachteln“ statt. Der Andrang war erneut groß. Mit viel Charme und Witz las Frau Davis aus ihrem Roman vor, der die Abenteuer von drei pensionierten Freundinnen schildert, die sich zusammen ein Haus in der Toskana kaufen. Sie werden auf unterhaltsame Weise mit italienischer Gastfreundschaft konfrontiert: Da der Möbeltransporter nicht bis zum Haus durchkommt, springen Luigi und seine Freunde ein und verteilen die Möbel kurzerhand auf ihre kleinen Autos. Am Ende des Tages belohnen sich alle gemeinsam mit einer Pizza vom „Erzfreund“ – ein turbulenter Start ins neue Leben. Die Lesung bescherte dem Publikum einen Abend voller Lachen und guter Laune!



cherei. Rund um die Uhr können Medien hier eingeworfen werden und das Bücherei-Team sorgt dafür, dass die Box nahezu täglich geleert wird. Die zurückgegebenen Medien werden anschließend im Computersystem verbucht und damit offiziell aus dem Konto der NutzerInnen ausgetragen. Die Stadtbücherei freut sich über die positive Resonanz und die hohe Nutzung dieser zusätzlichen Serviceleistung, die das Angebot der Bücherei erweitert und die Rückgabe für alle NutzerInnen flexibler und bequemer macht.

literarischen Neuanschaffungen freuen, die das Angebot bald bereichern werden.

Ein herzlicher Dank geht an Bürgermeister Thomas Kalcher, der diese Reise möglich gemacht hat!





## Neues Berg- und Naturwachtgesetz 2024

Seit 1977 ist die Steiermärkische Berg- und Naturwacht als Körperschaft öffentlichen Rechts eingerichtet, welche die Behörden bei der Vollziehung landesgesetzlicher Vorschriften des Natur- und Landschaftsschutzes unterstützt. Mit 17. Juni 2024 ist nun ein neues Berg- und Naturwachtgesetz in Kraft getreten. Mit dem neuen Gesetz wurde ein zeitgemäßes Organisationsrecht und die Neuregelung der Tätigkeit der Berg- und Naturwachtorgane festgelegt. Neu sind darin neben den angelobten Mitgliedern auch die unterstützenden Mitglieder. Angelobte



Mitglieder haben einen behördlichen Auftrag zu erfüllen und führen regelmäßig Kontrollarbeiten durch, um zu überprüfen, ob landesgesetzliche Verordnungen und Gesetze im Bereich des Natur- und Landschaftsschutzes eingehalten werden. Unterstützende Mitglieder helfen bei den vielen freiwilligen Aktionen der Berg- und Naturwacht mit, wie beim Artenschutz (z.B. Amphibienzaun), bei der Neophytenbekämpfung, bei Pflegemaßnahmen in der Natur, bei Landschaftsreinigungen, Nistkästenbau, bei internen Veranstaltungen usw.



## Gondelbergeübung am Kreischberg



Im Oktober 2024 wurde seitens der Bergrettung Ortsstelle Murau bei der Talstation der Kreischberg Seilbahnen die alljährliche Liftbergeübung durchgeführt. Zusammen mit einem Team der Seilbahnen soll dabei der Ablauf einer Bergung von Personen von der Seilbahn für den Ernstfall trainiert werden. Unter der Leitung von Einsatzleiter Wolfgang Weilharter und seinem Stellvertreter Reinhold Siebenhofer erfolgte zunächst ein Briefing, um alle notwendigen Schritte einer Gondelbergung zu wiederholen und zu festigen. Gleichzeitig wurde das Handling mit dem Seilbahnbergeset vorgeführt. Im Anschluss begaben sich die Bergeteams, bestehend aus je 2 Personen, zu den Liftstützen, um die angeleitete Übung durchzuführen und die zu bergenden Personen von der Gondel abzuseilen. Die Liftbergeübung hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig

es ist, auf alle Eventualitäten vorbereitet zu sein. Ein Dank gilt allen Beteiligten für den vorbildlichen Einsatz und die gute Zusammenarbeit!



**RZ Holzbau  
Zechner**

Rupert Zechner | Holzbaumeister

Vockenberg 365  
8812 Mariahof

+43 664 144 17 92  
info@zechner-holzbau.at  
www.zechner-holzbau.at

FASSADEN - SANIERUNGEN - ZUBAUTEN - AUFSTOCKUNG

BEZAHLTE ANZEIGE



## Murauer Handwerksmuseum



### Fenstersanierung

Die Sanierung der Fenster im Erdgeschoß wurde von Andreas Leitner und Vivian Simbürger weitergeführt und mit den Fenstern im Außenbereich abgeschlossen. Alle Fensterstöcke und die Fensterflügel wurden abgebeizt und ausgebessert, der alte Kitt entfernt, die Gläser neu eingesetzt und verkittet. Eine wirklich umfangreiche Arbeit, die dringend nötig war und die historischen Fenster in neuem Glanz erscheinen lässt. In Abstimmung mit DI Absenger vom Bundesdenkmalamt und dem Bauamt wurde die unter den Lackschichten aufgetauchte graue Farbe als neue Fensterfarbe festgelegt.



### Vorbereitungsarbeiten

Der Einbau einer Bauteilheizung im Erdgeschoß ist das größte Projekt, das die Gemeinde im Museum umsetzt. Die Heizung wird in die Außenmauern des Gebäudes eingebaut.

Daher ist es notwendig, alle Räume im Erdgeschoß auszuräumen und Großmaschinen etc. staubsicher zu verpacken. Die vielen, vielen Objekte aus Schmiede, Schlosserei, Schusterwerkstatt, dem Kreuzgang, dem Textilraum,

der Bäckerei und der Druckerei müssen zwischengelagert werden. Das Ausräumen haben Uli Vonbank-Schedler, Elfriede Baltzer und Rosemarie Mayr übernommen, gelagert werden die Gegenstände in Räumlichkeiten des Elternhauses.

Nach dem Einbau der Heizung werden alle Objekte wieder in der Dauerausstellung montiert. Von dieser Räumaktion sind ca. 3.000 Gegenstände betroffen.



### Führungen 2025

Auf Grund dieser umfangreichen Bautätigkeit können 2025 Führungen nur im Obergeschoß und Dachgeschoß stattfinden, der Zugang zum Museum

erfolgt nächstes Jahr daher an der Ost- oder Südseite des Klostergebäudes über die ehemalige Museums-Pforte.

### Öffnungszeiten und Preise 2025

Montag und Freitag, Führungen jeweils um 14:00 und 16:00 Uhr

Das Murauer Handwerksmuseum ist von 19.05.2025 - 18.10.2025 geöffnet.

Erwachsene

€ 8,00

Jugendliche 6 – 18 Jahre, Studenten

€ 4,00

Gruppen ab 10 Personen

€ 7,00

Schüler im Klassenverband

€ 3,00

Senioren ab 61 Jahren

€ 7,50

Familienpass

-10 %

Das Museum kann nur mit Führungen besucht werden!



## Der europäische Weinritterorden - Legat Murove



Derzeit, mit Stand 2023, umfasst der Europäische Weinritterorden rund 5000 ritterliche EidgenossenInnen und diese sind in 50 europäischen Regionen tätig. Die Wesensmerkmale des Weinritterorden sind unter anderem für sozial-kulturelle Werke und wissenschaftliche Initiativen einzustehen.

Der ORDO EQUESTRIS VINI EUROPAE steht in der Tradition des St. Georg-Ritterordens aus 1273 bzw. 1333 bzw. 1468. Entsprechend dieser Tradition wurden zum 40. Bestandsjubiläum in der III. Ordensperiode alle EidgenossenInnen nach Eisenstadt (Senatssitz und Gründungsort) eingeladen.

Auch vom Legat Murove sind dieser Einladung fast 20 EidgenossenInnen nachgekommen.

Einen Tag vor dem Jubiläumfest wurde der Ordensstag am 18. Oktober 2024 in Rust abgehalten. Nach der Ordensandacht konnte der Ritterordensfestakt abgehalten werden.

Bei diesem Festakt wurde Kandidat Hubert Gerold als Hospes aufgenommen und Vorstandsmitglied des Legat Murove - Seniorrat Reinhard Peternell in den Ordensrang Judex de Vino erhoben.

Bei allen zeremoniellen Feierlichkeiten ist der „Marschall“ zuständig bzw. verantwortlich, dass die entsprechenden Vorgaben eingehalten werden.

Im Legat Murove übt Richard Tritscher diese Funktion schon seit längerer Zeit aus. Aber nicht nur vor Ort, sondern auch bei Veranstaltungen weit über die Grenzen unseres Bezirkes hinaus, ist unser Marschall tätig. Auch dem hohen Senat des ORDO EQUESTRIS VINI EUROPAE ist die professionelle Arbeitsweise aufgefallen und so wurde Richard Tritscher zum Marschall Hauptmann ernannt.

Es ist vorgesehen, dass ein Legat (Organisationseinheit) von einem I Legatsvorsitzendem und einem II Legatsvorsitzendem geführt wird. Da zurzeit die Funktion des II Legatsvorsitzendem nur interimistisch ausgeübt wurde, freuen wir uns, dass Anton Klauber beim Ordenstag zum II Legatsvorsitzendem des Legat Murove ernannt wurde.

Im Anschluss an den Festakt konnten sich alle Anwesenden beim Bürgermeisterempfang kulinarisch stärken.

Am 19. Oktober 2024 war es dann soweit, mehrere hundert Mitglieder des ORDO EQUESTRIS VINI EUROPAE und viele traditionelle Verbände, unter anderem die Laßnitzer Prangerschützen, diese sind ja

eine Ehrenformation des ORDO EQUESTRIS VINI EUROPAE, feierten das 40-jährige Jubiläum.

Im Dom zu Eisenstadt fand die Ordensmesse statt. Bei dem anschließenden Festakt, welcher mit einer Begrüßungsrede von Karl Habsburg – Lothringen, dem Ordensprotektor, eröffnet wurde, wurden auch die Eidgenossen, welche die notwendigen Voraussetzungen erfüllten, zum Ritter des Europäischen Weinritterordens „geschlagen“.

Vom Legat Murove wurde diese Ehre Eques de Vino Anton Klauber und Eques de Vino Wilfried Rottensteiner zuteil.

Der Europa Friedensfestzug durch die Stadt Eisenstadt war danach für alle Teilnehmer ein einmaliges Erlebnis. Bei einem Glas Wein mit vielen freundschaftlichen Begegnungen wurde in geselliger Runde dieses Fest beendet.



## Vortrag: Hautgesundheit - Wissenswertes und Aktuelles

Für den 19. Gesundheitsvortrag am 14. Nov. im Rathaus Murau konnte der Ausschuss für Sozialwesen, Familie und Gesundheit Frau Priv. Doz.in Dr.in Christiane Thallinger gewinnen. Die seit 17 Jahren zwischen Wien und Murau pendelnde Dermatologin freute sich sehr über das zahlreich erschienene Publikum, dem sie ihr Fachwissen im Rahmen ihres Vortrages übermitteln durfte.

Dermatologie – ein sehr umfangreiches Gebiet - von Dermatoonkologie über Immundermatologie, Infektionserkrankungen und ästhetischer Dermatologie.

Wohl das tollste Fachgebiet im Bereich der Medizin, so die begeisterte Hautärztin.

Im Rahmen ihres Vortrages berichtete Frau Dr.in Thallinger, dass sich in den letzten Jahren in Sachen medikamentöser Behandlung von Hauterkrankungen viele neue Optionen aufgetan hätten. Mit den neuen Arzneistoffen dürfen also Patienten mit z. B. einem Melanom (schwarzer Hautkrebs) oder Psoriasis (Schuppenflechte) wieder Hoffnung auf neue Therapieerfolge schöpfen.

In Sachen Infektionserkrankungen empfiehlt die Dermatologin, keine übertriebene Angst vor Affenpocken zu haben. Das Risiko einer Infektion in Österreich ist eher gering. Höher ist das Risiko einer Infektion mit dem West-Nil-Fieber, das durch Insektenstiche übertragen werden kann (auch in Österreich, z. B. Neusiedlersee).

Abschließend gab die Dermatologin noch ratsame Tipps in Sachen gesunder und schöner Haut:

- Schützen Sie sich vor zu viel Sonnenstrahlung. UV-Strahlen sind verantwortlich für weißen und schwarzen Hautkrebs, außerdem tragen sie wesentlich zum Altern der Haut bei.
- Ernähren Sie sich ausgewogen und gesund.
- Schlafen Sie ausreichend.
- Meiden Sie Umweltgifte und Luftverschmutzung.
- Verzichten Sie auf Alkohol- und Zigarettenkonsum.

Seitens der Stadtgemeinde Murau bedanken wir uns herzlich für einen weiteren informativen und hilfreichen Vortrag bei Frau Dr.in Christiane Thallinger und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei ihrer Tätigkeit als Dermatologin in Murau und Wien.



## Heute ist ein guter Tag zum Tanzen

Unter diesem Motto traf sich - gut erholt nach der Sommerpause - seit Ende September wieder regelmäßig die Gruppe „Treffpunkt: Tanz“ im kleinen Turnsaal der Volksschule. Und unser guter Tag zum Tanzen ist Donnerstag! Zu Beginn jeder Tanzeinheit steht immer ein „Aufwärm Tanz“ für das Koordinationstraining und die Aktivierung der grauen Zellen. In diesem Herbstblock starteten die Damen der Tanzgruppe abwechselnd mit dem „Grips-Sugar“, dem „Wellerman“, dem „Jiffy Mixer“ und der „Nase- Ohr-Polka“. Das alles sind gymnastische Tänze zu flotter Musik am Platz.

Auch in Walzerschritten zu traumhaft schöner Musik und in den verschiedensten Twostep-Figuren perfektionierten die Damen ihre Tanzkünste. Fehlen durften natürlich auch nicht ins Ohr und Füße gehende neue Line-Dances wie „Hit the Road Jack“, „Stealing the Best“ und der „Gospel-Block“, Mehrpaartänze (Party-Mixer, Ballerina-Dosado) und Kreistänze („Abschied“, „As time goes by“, „Rumba im Kreis“, „Kiss me quick“), die

von der Tanzleiterin aus verschiedensten Fortbildungen mitgebracht wurden. In der Adventszeit werden dann wieder unterschiedlichste Tänze zu weihnachtlichen Melodien die Herzen und Muskeln erwärmen. Nach den Weihnachtsferien startet ein neuer Block - am 9. Jänner 2025 wieder donnerstags von 16:00-17:30 Uhr im kleinen Turnsaal der Volksschule Murau. Auch neue Tänzerinnen und Tänzer sind herzlich willkommen! Vorkenntnisse und fixer Partner sind NICHT erforderlich!

Auskünfte und Anmeldung bei Tanzleiterin Renate Ecker, Tel: 0664 8465762



Tanzen  
ab der Lebensmitte

## Weltmeisterschaften im Rettungsschwimmen an der Gold Coast



Von Mitte August bis Mitte September fanden an der Ostküste Australiens die Lifesaving-Worldchampionships 2024 statt. Für Österreich durfte dabei die Murauerin Julia Bäckemberger an den Start gehen. Die 22-jährige ÖJRK-Sportlerin vertrat mit ihren KollegInnen der Wasserrettung, der Polizei und des Samariterbundes aus ganz Österreich das Team Austria in der Klasse ‚National Teams Open‘. Auch Claudia Bäckemberger unterstützte als Team Official die österreichische Delegation tatkräftig. Der Pazifische Ozean war eine große Challenge für das österreichische Nationalteam, da die bis zu 4-Meter hohen Wellen und starken Strömungen das Bestreiten der Open-Water Disziplinen erschwerten.



Neben persönlichen Bestleistungen, neuen österreichischen Rekorden und Finalteilnahmen kann jedoch bereits die Qualifikation für und die Teilnahme an dieser internationalen Großveranstaltung als Erfolg gewertet werden.

## Schwimmen rettet Leben

In den Sommerferien hat die Schwimmunion Schwimmkurse für Kinder von 3 bis 10 Jahren angeboten. Die Nachfrage war sehr groß. Der Fokus bei den Jüngsten lag darauf, ihnen beizubringen, sich im Notfall an das Ufer retten zu können. Währenddessen verbesserten die älteren Kinder Schwimmtechniken und Ausdauer. Danke an den Ferienpark Kreischberg und an die Murauer Stadtwerke. Organisatorin Alexandra Dröschner kann gemeinsam mit ihrem Team auf einen erfolgreichen Sommer zurückblicken, in dem das Schwimmenlernen als Prävention Nummer eins gegen Ertrinken und Badeunfälle im Vordergrund stand.



## Tennisclub Murau



### Schule trifft TC Murau

Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit den regionalen Schulen (VS Murau & Borg Murau) konnten in unserer Gemeinde erneut zahlreiche Kinder für den Tennissport begeistert werden.

Im Rahmen des Sportunterrichts trainieren wöchentlich 16 SchülerInnen des Borg in der Tennishalle. Erfreut über diese Entwicklung zeigen sich Christoph Pobatschnig und Sabine Pirker, die aktuell rund 40 Kinder und Jugendliche des Bezirks wöchentlich trainieren.



### Sandplatzsanierung 2025

Der TC Murau freut sich, die Genehmigung zur Sanierung der ersten drei Sandplätze im Frühjahr 2025 bekannt zu geben. Dieser Schritt stellt einen bedeutenden Fortschritt für die sportliche Infrastruktur unserer Gemeinde dar und wird allen aktiven Sportlerinnen und Sportlern zugute kommen. Wir danken der Gemeinde für ihre finanzielle Unterstützung. Ein wesentlicher Beitrag für die Finanzierung der Sandplätze wird auch vom TC Murau getragen, hierfür wurden in den letzten Jahren eigens Rücklagen gebildet.

### Youngstars Cup 2024

Der TC Murau freut sich besonders über den sportlichen Erfolg von Eva Egghardt, die beim diesjährigen Youngstars Cup 2024 in der Gesamtwertung den ersten Platz in ihrer Altersklasse erzielte. Herzlichen Glückwunsch!



**Tennistrainer:** Christoph Pobatschnig: 0677/62219395

## Turnverein Murau beim Stadtlauf



Murauer Stadtlauf 2024 - Die Nordic Walking Gruppe Seniorenbund & Turnverein Murau war auch heuer wieder stark vertreten. 19 Walkerinnen und Walker der Vereinsgruppe bewältigten am 26. Oktober bei herrlichem Herbstwetter die 6 km Strecke des Murauer Stadtlaufs. Auch der Kassier, Gerhard Taferner, war laufend am Start und bewältigte den Hauptlauf in einer Spitzenzeit.

## Voller Vorfriede in die nächste Runde 2025

Der 21. Murauer Stadtlauf ist Geschichte und die Ergebnisse können sich sehen lassen. Neben Lob von allen Seiten für die hervorragende Organisation des Laufes, gab es durch die Sportlerinnen und Sportler nicht nur Topleistungen bei allen Läufen, sondern auch einen neuen Streckenrekord bei den Damen. Hanna Galler überquerte die Ziellinie des 8 km-Laufes in 30:45,2 Minuten - Gratulation! Neben ihr strahlte Markus Hartinger (25:12,4) als Tagesschnellster vom Siegertreppchen. Als offizielles Finale des Österreichischen Volkslaufcups gingen auch viele weit angereiste Sportlerinnen und Sportler an den Start. So waren an diesem Tag alle Bundesländer vertreten und duellierten sich auf der Murauer Laufstrecke.

Die detaillierten Zeiten mit allen Siegerinnen und Siegern können unter [my.raceresult.com/307441/results](https://my.raceresult.com/307441/results) eingesehen werden.

Die Veranstaltung lieferte neben den Läufen in diesem Jahr zwei weitere Highlights. Der Playground Bewerb für Groß und Klein, bei dem zu zweit ein Ninja Parcours bewältigt werden musste, sorgte wie schon im letzten Jahr,



## Murau umrunden



Am 20. September fand die Murau-Umrandung (die Bewegungsrevolution Wanderung) statt. Startpunkt der gemütlichen Wanderung rund um Murau war am Bahnhof, Ende der Runde bei der Tour de Steiermark war der Leonharditeich. 28 Personen marschierten circa 2 Stunden. Bei der Station am Leonharditeich gab es zum Abschluss noch eine kleine Stärkung für alle.



für große Begeisterung. Erstmals wurde im Anschluss an die Laufveranstaltung auch eine Finisher Party unter der Führung der Murauer Altherren veranstaltet. Zahlreiche Besucher machten im Partyzelt die Nacht zum Tag und ließen den Abend bei Livemusik und anschließendem DJ-Set ausklingen.

So eine Veranstaltung kann nicht ohne zahlreiche freiwillige HelferInnen funktionieren. Durch die hervorragende Zusammenarbeit der Murauer Vereine wurde der Stadtlauf auch in diesem Jahr zu einem vollen Erfolg. Der Schützenverein Murau sorgte wieder für eine hervorragende Verpflegung, die Stadtfeuerwehr Murau kümmerte sich um die Strecke und die Zelte, die Murauer Altherren fungierten als Streckenposten und das Team von REGIO-MOTION kümmerte sich um den Rest.

Das Stadtlauf-Team möchte sich auf diesem Wege noch einmal bei allen HelferInnen, ZuschauerInnen, Sponsoren und natürlich bei allen TeilnehmerInnen herzlichst bedanken und blickt mit Vorfriede auf den 26. Oktober 2025, wenn es wieder heißt: Rein in die Laufschuhe!





## SVU hat erstmals 13 Teams im Meisterschaftsbetrieb!

Der Aufwand war enorm, von Juli bis Mitte November 2024 wurden über 130 Meisterschafts- bzw. Vorbereitungsspiele und Turniere absolviert und an die 800 Trainingseinheiten durchgeführt. 25 Trainer kümmerten sich um die 13 Teams bzw. über 200 Männer/Frauen/Jungs/Mädels.

### Unterliga Nord B - Männer:

#### SVU Murau ist 10.:

Nach 13 Runden hält der SVU bei nur 12 Punkten. Es war eine ganz schwierige Herbstsaison, welche wiederum von einigen Verletzungen geprägt war und mit dem jungen, kleinen Kader nicht kompensiert werden konnte. Zahlreiche Jungs aus der Kadernschmiede der Young Boys konnten bereits in der Unterliga Luft schnuppern und sie machten ihre Sache phasenweise schon ganz gut. Der Umbruch wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen, Geduld ist gefragt!

### Oberliga Nord – Frauen:

#### SVU-Damen liegen auf dem guten 3. Platz

Der Kader umfasst rund 25 Damen, die mit viel Spaß und Begeisterung bei der Sache waren. Die Mädels spielten recht gut und konnten zahlreiche tolle Siege feiern. Es gibt noch viel Potential nach oben! Der Dank des SVU gilt dem Trainer Michael Bosic, welcher leider krankheitsbedingt das Traineramt niederlegen musste.



### 1.Klasse Mur/Mürz A:

#### Young Boys Murau liegen auf dem 8. Platz

Der SVU führt dieses Team als älteste Nachwuchsmannschaft, der Altersdurchschnitt beträgt ca. 17-18 Jahre. In den neun Meisterschaftsspielen wurden insgesamt 40 verschiedene Spieler eingesetzt. Dieser Umstand macht die Sache nicht weniger schwierig.

### U-16 Gebiet Murtal:

#### Spielgemeinschaft Murau ist Dritter

Nach anfänglichen personellen Schwierigkeiten kam die SG Murau mit Fortdauer der Meisterschaft immer besser in Schwung und liegt zur Halbzeit auf dem guten 3. Platz in der Tabelle.



### U-15 Leistungsklasse:

#### SG Murau ist Siebenter

13 Teams nehmen steiermarkweit an der Meisterschaft teil. Eine Runde vor dem Ende der Herbstmeisterschaft liegt das SVU-Team im guten Mittelfeld und konnte wertvolle Erfahrungen für die Zukunft sammeln und die Jungs freuen sich schon auf die Rückrunde im Frühjahr.

### U-13 Leistungsklasse:

#### SG Murau wurde Siebenter

30 Teams haben sich steiermarkweit für die Meisterschaft angemeldet. Unser Team hat im Herbst sehr viel dazugelernt und konnte auch schöne Erfolge bzw. Teilerfolge für sich verbuchen. Für die Landesliga im Frühjahr hat es nicht ganz gereicht.

### U-12 Gebiet Murtal:

#### SG Murau B wurde Herbstmeister

Der Kader umfasst 25 Kids und deshalb hat die SG Murau zwei Teams für die Meisterschaft angemeldet. Das Team SG Murau B blieb ungeschlagen und wurde inoffizieller Herbstmeister, dies deshalb, weil es offiziell in der U-12 keine Wertung gibt.

### U-8/9/10/11 Gebiet Mur: SG Murau stellte in jeder Altersgruppe mindestens ein Team

Mehr als 60 Kinder spielten in diesen vier Altersgruppen in Turnierform bzw. nach dem Meisterschaftssystem, es gibt offiziell keine Wertung. Die Kids sollen einfach nur Spaß am Fußballspielen haben!

## Murellicup 2024

Der Murellicup 2024 findet am 7. + 8. sowie am 14. + 15. Dezember in der WM-Halle statt

Es wird in den Altersklassen U-8/9/10/11/12/13/14/15 gespielt.

An die 70-80 Teams werden am diesjährigen Nachwuchs-Fußballturnier teilnehmen.

Für die Durchführung zeichnet der SVU Murau.

## Racketlon Fieber in Murau

Auch heuer war die Tennishalle Murau West wieder Austragungsort der two4rackets Tour 2024. Racketlon ist ein Schlägervierkampf bestehend aus den Sportarten Tischtennis, Badminton, Squash und Tennis. Das Racketlonteam Murau (RTM) freute sich auf insgesamt 28 TeilnehmerInnen aus ganz Österreich, welche in 3 Kategorien gegeneinander antraten. Im Advanced Bewerb konnte der Obmann des Racketlonteam Murau Michael Wölfl gemeinsam mit seinem Doppelpartner Daniel Kürzl den 3. Platz erringen. Bruno Gallert und Karolin Radl verloren das Finale knapp, somit war der Weg frei für das Kärntner Racketlon Duo Benjamin Mochar und Philip Osina.

Otmar Pichler mit Krasimir Chintov gingen als klare Sieger im Expert Bewerb hervor. Sie gewannen alle ihre Gruppenspiele. Platz 2 ging an die Wiener Doppelpaarung Markus Neurauter und Bernhard Eibl. Den 3. Platz in diesem Bewerb schnappten sich Robert Röhr und Yoganathan Sivakumar. Der Elite Bewerb hatte einige hochklassige Spiele zu bieten. Markus Magerle mit Bernd Jaschke konnten den 3. Platz einfahren. Besser lief es für das Duo Clarissa Steiner und Jonas Grafeneder. Die beiden krönten ihre Leistung mit dem 2. Platz. Unschlagbar im Elite Bewerb waren Florian Prorok und Johannes Sgiarovello. Die beiden verloren kein einziges Gruppenspiel und holten sich verdient den Sieg im Elite Bewerb.

Ein großes Dankeschön gilt auch den Unterstützern des Turniers: Stadtgemeinde Murau, Intersport Pintar, Murauer Bier und Kreischbergbahnen, die einen großen Beitrag zum Gelingen dieses Turniers beigetragen haben.



## Eislaufen in Murau und auf der Stolzalpe

Sobald es die Witterungsbedingungen zulassen, wird der Eislaufplatz im Murauer Freibad und auf der Stolzalpe wieder vorbereitet. Der Zutritt ist kostenlos und am Abend ist Eislaufen auch bei Flutlicht möglich. Genauere Informationen über die Öffnung des Eislaufplatzes finden Sie zeitgerecht auf der Homepage der Stadtgemeinde Murau unter [www.murau.gv.at](http://www.murau.gv.at) oder in der Gemeinde App24.

Liebe Kinder, Pandabär Li und Pinguin Flocke freuen sich auf euch!



## WSV Murau



### WILLST DU FLIEGEN LERNEN?

Dann komm mit deinen Eltern zum Nordischen Zentrum in Murau und versuche deine ersten Sprünge auf einer echten Kinder-Schanze!

WANN? Freitag, 10. Jänner 2025 (14:30 -16:30 Uhr)

Ersatztermin: 17. Jänner 2025

WO? Nordisches Zentrum Murau  
(gleich neben dem Freibad)



### WAS ERWARTET MICH?

- Eine lustige Einführung in den Skisprung-Sport für Kinder im Alter von 6-10 Jahren.
- Eine echte Kinder-Schanze (5-8m).
- Viele Preise und jede Menge Spaß!
- Gratisverpflegung für Eltern und Kinder.

### WAS BRINGE ICH MIT?

- Grundkenntnisse im Skifahren (Voraussetzung)
- Skiausrüstung (Alpin-Ski, Skischuhe, Winterkleidung, Handschuhe)
- Helm mitnehmen (Helmpflicht)!
- Viel gute Laune und Hunger!

### ANMELDUNG & FRAGEN

- Anmeldung mit Namen & Geburtsdatum bitte per E-Mail [edi.roth@aon.at](mailto:edi.roth@aon.at), damit wir die Anzahl der TeilnehmerInnen besser abschätzen können. Vielen Dank!
- Bei Fragen könnt ihr Edi Roth jederzeit unter 0680/1205361 kontaktieren!

### TERMINE

4. Jan. 2025 Landescup Sprunglauf & Nord. Komb

5. Feb. 2025 Langlauf Landescup



## Gutes und Schlechtes nahe beieinander

Die letzten Monate waren für den Club 760 ein Wechsel zwischen Höhen und Tiefen. So freut sich der Verein über einen enormen Mitgliederzuwachs und hat nun die 900er-Marke gerissen. Auch das Heeresfeldbahn-Wochenende in Mauterndorf vom 19. bis 21. Juli mit etwa 1500 Fahrgästen war ein Höhepunkt des Jahres. Die schweren Dampfloks aus Kriegszeiten waren ein Hingucker. Viel Arbeit hatten die ehrenamtlich Aktiven in die Vorbereitung des Wochenendes gesteckt. Es hat sich gelohnt. Aber dann kamen die Tiefschläge: Während zwei Loks zur Reparatur auswärts waren, fiel vor Ort eine Maschine nach der anderen wegen diverser Schäden aus. Der Club war einfach vom Pech verfolgt. Ein vorzeitiges Saisonende im September war unvermeidlich.



Die Diesellok VL22 der Steiermärkischen Landesbahnen führt am 22. September den Zug des Club 760 von Mauterndorf zum 130 jährigen Jubiläum der Murtalbahn nach Murau. Foto: Dr. Markus Strässle

Nun hing auch der Sonderzug Mauterndorf-Murau zum 130. Jubiläum der Murtalbahn am 22. September in der Luft. Doch die Murtalbahn war so freundlich und half mit zwei ihrer Lokomotiven aus. Dafür sagt der Club 760 ein herzliches Danke. Denn so konnte der Sonderzug doch noch nach Murau fahren. Beim Jubiläum stellte der Club den vom Verein betreuten originalen kaiserlichen Salonwagen in Murau aus – Ehrensache, war ja doch der „Kaiser“ höchstdero selbst zu Gast.



## Honig aus Murau, das schmeckt man

Die Imker des Bienenzuchtvereins Murau treffen sich regelmäßig. Nach der Ständeschau im Sommer bei Peter Schurl fand das Treffen im September bei Dr. Ruth Exner in Stadl an der Mur statt. Alle haben eine Kostprobe der heurigen Honigernte mitgebracht und konnten sich so von der ausgezeichneten Qualität aller Murauer Honige überzeugen. Obwohl alle Honige aus der gleichen Region stammen, können Unterschiede erschmeckt werden. Jedes Bienenvolk hat in seinem Flugbereich besondere Trachtangebote wie Lindenbäume, Wiesenflächen oder Wald. So hat

jeder Honig seinen für die unmittelbare Umgebung typischen Geschmack. Die Güte der Murauer Honige spiegelte sich auch bei der 18. Steirischen Honigprämierung wider. In neun Kategorien (Honigarten) vergab eine Jury Gold- und Silbermedaillen. Mit Gold ausgezeichnet wurden Werner Hlebaina (Blütenhonig, Cremehonig) und Robert Spreitzer (Waldhonig „blumig“).

Die Silbermedaille bekamen Herbert Spreitzer (Honigtauhonig) und Robert Spreitzer (Wald- und Blütenhonig).





## Wie Gebäude die Schönheit der Region widerspiegeln

**murau**  
HOLZWELT

Historische Gebäude, kompakte Siedlungsstrukturen und besondere Kontraste – von bäuerlichen Hofbauten bis zu bürgerlichen Stadthäusern – prägen die Baukultur in der Region Murau. Eine baukulturelle Dokumentation im Auftrag des Landes Steiermark (Abteilung 16) führte schließlich dazu, dass die Holzwelt Murau in Zusammenarbeit mit der FH Joanneum einen Leitfaden für regionaltypische Baukultur entwickelte.

### Gemeinschaftliche Entwicklung

In Zusammenarbeit mit der FH Joanneum, dem Baukulturreferat des Landes Steiermark, der Bezirkshauptmannschaft, den Bausachverständigen des Bezirks sowie den Verantwortlichen der Bauämter der Gemeinden und den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Region hat die Holzwelt Murau die regionaltypische Baukultur des Bezirks ausgearbeitet. Die Finanzierung erfolgte durch Mittel des Regionalmanagements Murau/Murtal.

### Entspannt durchs nächste Bauprojekt

Die Broschüre „Baukultur Murau – Leitfaden für regionaltypische Baukultur im Bezirk Murau“ enthält neben

den wichtigsten Schritten im Bauverfahren, Aufklärung zu Landschaftsgliederung, Bautypologie, Baukörpergliederung, Gestaltung der Fassaden und des Umfelds sowie Tipps zum klimagerechten Bauen.

Um den Zugang einfach sicherzustellen, hat die Holzwelt Murau allen Gemeinden des Bezirks Murau den Leitfaden in gedruckter Form zur Verfügung gestellt.

Er ist auch in digitaler Form auf den Webseiten der Gemeinden und der Holzwelt Murau abrufbar. Zusätzlich kann die Broschüre kostenlos im Holzwelt-Büro angefordert werden.



## 54. Bockbieranstich in Murau

Bereits zum 54. Mal fand am 19.10.2024 der traditionelle Murauer Bockbieranstich in der WM-Halle in Murau statt. Fritz Wassermann und die Brauerei Murau luden erneut zu einem Abend voller gelebter Tradition, guter Laune und geselligem Miteinander. Auch in diesem Jahr führten der Murauer Bürgermeister Thomas Kalcher und der ehemalige Biathlet Christoph Sumann gekonnt den feierlichen Bockbieranstich durch.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Murauer Stadtkapelle, die das Publikum mit stimmungsvoller Blasmusik auf den Abend einstimmte. Später übernahmen die beliebten Rinegger das musikalische Zepter und heizten die Stimmung ordentlich an. Ein besonderes Highlight war der Gastauftritt der bekannten Sängerin Marlena Martinelli, die mit ihren mitreißenden Hits das Publikum begeisterte und für ausgelassene Feierlaune sorgte.

Die Feierlichkeiten setzten sich in der Kellerdisco bis in die frühen Morgenstunden fort. Bei rhythmischen Beats und kühlem Murauer Bier wurde dort bis zum Morgengrauen gefeiert.

Der Murauer Bockbieranstich hat sich auch in

diesem Jahr als Highlight der Festkultur in der Region erwiesen und lockte zahlreiche Besucher aus nah und fern in die WM-Halle.



## Neuer Standort der WKO-Servicestelle in Murau



Die Servicestelle Murau der Wirtschaftskammer Steiermark ist Anfang November auf den Hauptplatz, Schillerplatz 11, übersiedelt. Jeweils am Mittwoch und am Freitag von 08:00 bis 12:30 Uhr, bzw. nach Vereinbarung, stehen die MitarbeiterInnen der WKO-Servicestelle für sämtliche Anliegen der Unternehmerinnen und Unternehmer sowie für Neugründer zur Verfügung. Auch die Sprechtag der SVS, Sozialversicherung der Selbstständigen, finden in regelmäßigen Abständen in der Servicestelle statt.



### Wirtschaftskammer Steiermark - Servicestelle Murau

Schillerplatz 11 - 8850 Murau - Tel: 0316 601-9560 - E-mail: murau-murtal@wkstmk.at

## Aus Schuhhaus Schwaiger wird „Auf Holzler's Sohlen“

Aus Schuhhaus Schwaiger wird „Auf Holzler's Sohlen“. Lediglich der Name und die Adresse ändern sich. Der gute Service und das umfangreiche Angebot an Freizeit- & Wanderschuhen für Damen, Herren & Kinder bleibt. Topmarken, modische Aktualität, hohe Qualität in Material und Verarbeitung! Gemeinsam mit einer perfekten Passform und optimalem Tragekomfort. Vom sportlichen Sneaker bis zum eleganten Pumps bleiben keine Schuhträume offen.

Die neue Adresse ist die Grazer Straße 27 in Murau.



*Die Familie Holzer und Mitarbeiterinnen bedanken sich für Ihre Treue und wünschen ein gesegnetes & friedliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr 2025. Wir freuen uns, Sie zukünftig in der Grazer Straße 27 in Murau begrüßen zu dürfen.*

## Film & Fotoshow - Jakobsweg von Verena & Andreas Jeitler

3.000 km von der Steiermark nach Spanien. Erleben Sie die besondere Pilgerreise der beiden Fotografen und Filmemacher Verena & Andreas Jeitler. Ihre Pilgerreise führte sie zu Fuß rund 3.000 km von der Steiermark bis nach Spanien.

Der Weg begann auf dem steirischen Jakobsweg und führte weiter durch die österreichischen Bundesländer Kärnten, Tirol und Vorarlberg. Dazu noch durch Südtirol, die Schweiz und Frankreich.

In Spanien ging es über den Hauptweg Camino Frances zum Grab des Apostels Jakobus in Santiago de Compostela. Auf der über drei Monate dauernden Reise erlebten sie faszinierende Landschaften, Städte, Feste sowie Sehenswürdigkeiten. In eindrucksvollen



vollen Film- und Fotoaufnahmen zeigen die beiden die Schönheiten des Jakobsweges von der Steiermark bis nach Spanien.

### Freitag, 7. März 2025 - Hotel Lercher in Murau

Beginn: 19.30 Uhr, Karten unter: [www.erlebnis-erde.at](http://www.erlebnis-erde.at) und an der Abendkasse

## Ein guter Winter steht ins Haus...



Die Region Murau blickt mit großen Erwartungen auf die bevorstehende Wintersaison 2024/2025. Neben bewährten Angeboten und spannenden Neuerungen steht ein Highlight im Mittelpunkt: Der Big Air Weltcup am Kreischberg wird vom 10. bis 11. Januar 2025 internationale Aufmerksamkeit auf die Region ziehen.

Bei diesem Spektakel treten die weltbesten Snowboarder und Freeskier gegeneinander an und beeindruckten mit waghalsigen Sprüngen und Tricks auf dem eigens präparierten Kicker. Für Besucher gibt es dabei nicht nur Spitzensport hautnah zu erleben, sondern auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Live-Musik, regionalen Schmankerln und stimmungsvoller Atmosphäre. Der Eintritt zu den Wettkämpfen ist kostenlos, was das Event zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis macht.

Auch abseits des Weltcups hat der Winter in Murau viel zu bieten. Der Kreischberg lockt mit bestens präparierten Pisten und die beleuchtete Loipe am Weirerteich ermöglicht sportliche Aktivität auch nach Feierabend. Tourengerer und Winterwanderer finden in der Umgebung eine beeindruckende Naturkulisse, während die gemütlichen Hütten zu regionalen Köstlichkeiten und einem wärmenden Getränk einladen. Für alle Generationen und Interessen gibt es zahlreiche Möglichkeiten, den Winter aktiv oder entspannt zu genießen. Ergänzt wird das Angebot mit traditionellen Veranstaltungen wie den Adventmärkten, Konzerten, Theateraufführungen und Krampusläufen. Diese kulturellen



und gesellschaftlichen Highlights sorgen nicht nur für stimmungsvolle Erlebnisse, sondern stärken auch den Austausch zwischen Einheimischen und Gästen.

Ein besonders positives Zeichen sind die erwarteten hohen Nächtigungszahlen. Gäste aus dem In- und Ausland haben die Region bereits in der Vergangenheit für ihre Gastfreundschaft und Vielfalt geschätzt und die Buchungslage lässt auf eine äußerst erfolgreiche Wintersaison schließen. Mit den Übernachtungen in den Betrieben der Stadt und der Region wird nicht nur die Wirtschaft gestärkt, sondern auch die Bedeutung Muraus als beliebtes Urlaubsziel weiter unterstrichen. Der Winter 2024/2025 verspricht also nicht nur sportliche und kulturelle Höhepunkte, sondern auch eine große Chance, die Region nachhaltig zu präsentieren und die lokale Gemeinschaft zu stärken.

Mit Vorfreude blickt Murau einem erfolgreichen Winter entgegen, der Gäste und Einheimische gleichermaßen begeistern wird.

### Veranstaltungen

Auch zahlreiche Veranstaltungen laden wieder zum geselligen Beisammensein ein. Klicken Sie sich durch den Veranstaltungskalender der Region auf der Website [www.regionmurau.at](http://www.regionmurau.at) und wählen Sie unter den vielseitigen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung Ihre Favoriten.



*Bitte senden Sie uns Ihre Veranstaltungen, damit wir sie in den Veranstaltungskalender aufnehmen können!*

*Ihr persönliches Weihnachtsgeschenk!*

**Region Murau Regenschirm**

Erhältlich in den Informationsbüros der Region Murau

**21,- EURO**

# Veranstaltungen

## Dezember

- FR 20. Dez. Advent- & Glühweinstände, Schillerplatz, Murau ab 16.00 Uhr  
SA 21. Dez. Advent- & Glühweinstände, Schillerplatz, Murau ab 16.00 Uhr  
X-Mas Party, Egidiwirt Murau, ab 21.00 Uhr  
SO 22. Dez. Advent- & Glühweinstände, Schillerplatz, Murau ab 16.00 Uhr  
MO 23. Dez. Advent- & Glühweinstände, Schillerplatz, Murau ab 16.00 Uhr  
Adventfeier, MV Stadtkapelle Murau, Hotel Lercher Murau, ab 17.00 Uhr  
DI 24. Dez. Kinder Krippenfeier Stadtpfarrkirche Murau, 16.00 Uhr  
"Steirischer Brauch" - Weihnachtsfeier Hotel Lercher Murau, 17.00 Uhr  
Messe zum Hl. Abend in der Kapuzinerkirche Murau, 17.00 Uhr  
Turmblasen in Steir. Laßnitz, 21.00 Uhr  
Christmette in Steir. Laßnitz, 21.30 Uhr  
Turmblasen in Murau, 22.30 Uhr  
Christmette in der Stadtpfarrkirche, 23.00 Uhr  
DI 31. Dez. Sport Maier Biathlon Trophy, Weirerteich, Laßnitz, 11.00 Uhr  
Gala Dinner in den Hotels und Gasthöfen

**BAUERN  
MARKT**

jeden Freitag  
8.00 bis 12.00 Uhr  
Hauptplatz Murau  
ab 10. Jänner

## Jänner

- FR 3. Jan. Sperl Stammtisch Hallenfußballturnier, WM-Halle Murau ab 10.00 Uhr  
SA 4. Jan. Sperl Stammtisch Hallenfußballturnier, WM-Halle Murau ab 10.00 Uhr  
SO 28. Jan. Peter Hofer Gedenkturnier, WM-Halle Murau, ab 16.00 Uhr

## Februar

- SA 1. Feb. GLOW IN THE SNOW, Konzert u. Disco im Kultursaal Laßnitz, 19.30 Uhr  
Ball der Freiwilligen Feuerwehr Murau, AK-Saal Murau, 20.30 Uhr  
FR 7. Feb. LFS Ball, WM-Halle Murau, ab 20.00 Uhr  
SO 9. Feb. Kindermaskenball, WM-Halle Murau, 14.00 Uhr  
SA 22. Feb. Gemeindegottesdienst am Kreischberg  
DO 27. Feb. Trophäenschau mit Bezirksjägartag, WM-Halle Murau  
FR 28. Feb. Trophäenschau mit Bezirksjägartag, WM-Halle Murau

**GEMEINDE  
SKITAG 2025**  
Samstag, 22. Feb.  
am Kreischberg



## März

- SA 1. März Großer Faschingsball, AK-Saal Murau, 19.19 Uhr  
DI 4. März Buntes Faschingstreiben ab 9.00 Uhr in der Murauer Innenstadt  
SA 22. März Musical Mama Mia, WM-Halle Murau  
SA 29. März Frühjahrskonzert des MV Stadtkapelle Murau, WM-Halle Murau, 19.00 Uhr

Wir wünschen  
ein gesegnetes  
**Weihnachtsfest**  
sowie **Gesundheit,**  
**Glück und Erfolg**  
im neuen Jahr!